

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Juni 1982

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2080600 – 82106

Erschienen im Oktober 1982

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 5,10

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Juni 1982	7
 T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

Mill.	=	Millionen
KM (km)	=	Kilometer
T (t)	=	Tonne
PKM (Pkm)	=	Personenkilometer
TKM (tkm)	=	Tonnenkilometer
UEB	=	Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 2. Änderungsverordnung vom 10. März 1976 (BGBl. I S. 705) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung vom Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung vom Herkunfts- bis zum Endziel-flughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes ankomen

und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Umsteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die umsteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

in der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Juni 1982

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Juni 1982 insgesamt eine Betriebsleistung von 76 400 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr blieb im Verhältnis zum Juni 1981 mit 30 600 annähernd konstant (+ 0,6 %), während die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr um 17 % auf 44 900 abnahm.

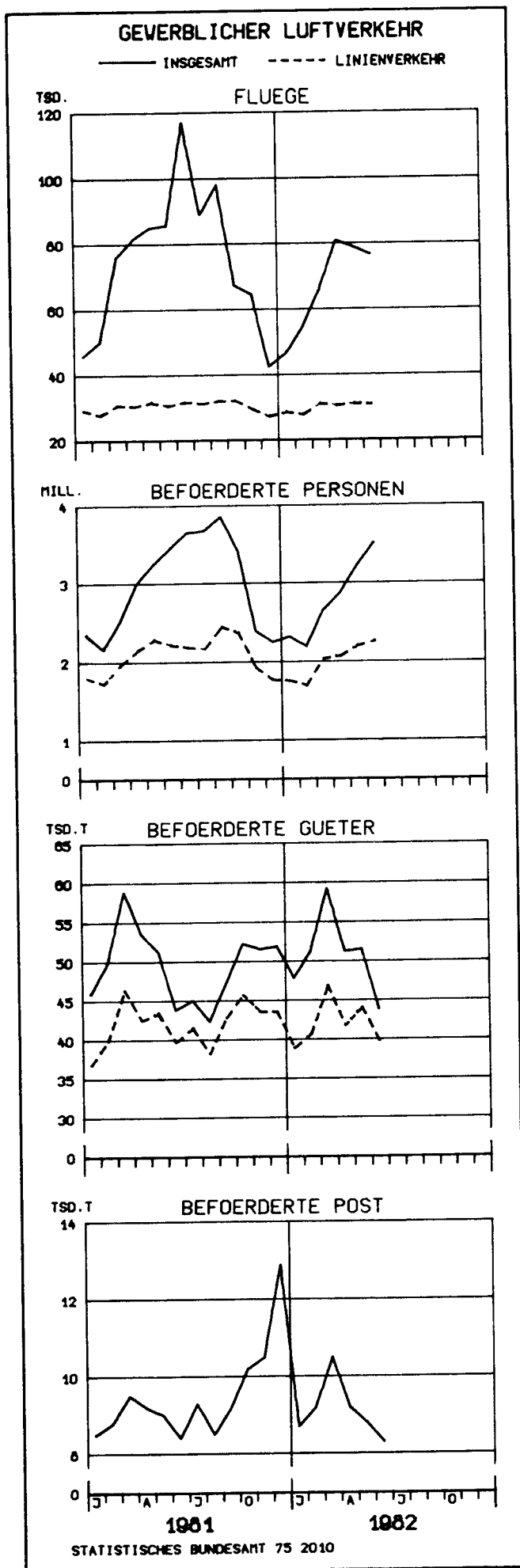
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3,5 Mill. Fluggäste, 43 800 t Fracht und 8 300 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Zunahme von 1,5 % bei den Passagieren und von 0,1 % beim Frachtaufkommen; die Postbeförderung sank um 0,3 %.

Die Passagierbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Fluggastaufkommen 64 % betrug, lag mit 2,2 Mill. Personen um 1,8 % höher als vor einem Jahr. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr nahm um 0,9 % auf rd. 1,3 Mill. Fluggäste zu; darunter wurden 1,0 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 1,3 %) und 0,2 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (+ 16 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung war das Transportaufkommen im Linienverkehr mit 39 800 t um 0,3 % größer als im Juni 1981, während der Gelegenheitsverkehr mit 4 100 t um 1,8 % niedriger lag.

Im ersten Halbjahr 1982 wurden insgesamt 403 000 gewerbliche Flüge gezählt (- 4,9 %). Das Aufkommen an Passagieren blieb im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 16,7 Mill. Personen annähernd gleich (+ 0,2 %); dabei wurde im Linienverkehr ein Rückgang der Fluggastzahl um 1,1 % auf 12,0 Mill. Personen festgestellt, während im Gelegenheitsverkehr die Passagierzahl um 3,4 % auf 4,8 Mill. Personen anstieg.

Die beförderte Frachtmenge stieg geringfügig an (+ 0,6 %) und erreichte ein Volumen von 304 900 t, und die Posttransporte lagen mit 54 700 t um 2,5 % höher.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Juni 1982

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)				einschl.
		Doppelzählungen des				
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	46 845	3 480 516	43 839,2	8 332,4	-	-
Der sonstigen Flugplätze	29 561	21 988	-	-	-	-
Insgesamt ...	76 406	3 502 504	43 839,2	8 332,4	-	-

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		einschl.		ohne 2)		einschl.
		Doppelzählungen des				
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
		Anzahl		Tonnen		

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Linienverkehr	10 583	791 207	650 396	4 660,1	929,9	3 548,2
Gelegenheitsverkehr	35 454	46 961	46 961	2,7	2,7	1,9
Überführung	430	-	-	-	-	-
Zusammen ...	46 467	838 168	697 357	4 662,8	932,6	3 550,1
dagegen Juni 1981	55 520	871 900	733 741	5 281,3	1 056,3	3 612,9
Januar bis Juni 1982	247 730	4 836 291	4 078 412	30 472,8	6 094,7	23 517,6

Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes

Nach der DDR und Berlin (Ost)

Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Juni 1981	-	-	-	-	-	-
Januar bis Juni 1982	30	1 279	1 279	-	-	-

Nach dem Ausland

Linienverkehr	10 002	761 883	761 883	24 761,7	16 963,0	2 574,8
Gelegenheitsverkehr	4 709	604 650	604 650	2 219,4	2 219,4	0,0
Überführung	232	-	-	-	-	-
Zusammen ...	14 943	1 366 533	1 366 533	26 981,1	19 182,4	2 574,8
dagegen Juni 1981	15 006	1 333 677	1 333 677	25 452,9	17 835,1	2 525,3
Januar bis Juni 1982	77 609	6 160 473	6 160 473	175 315,6	125 342,7	16 043,7

Aus der DDR und Berlin (Ost)

Linienverkehr	-	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-	-	-
dagegen Juni 1981	-	-	-	-	-	-
Januar bis Juni 1982	33	1 231	1 231	-	-	-

Aus dem Ausland

Linienverkehr	10 036	779 472	779 472	19 150,8	11 299,6	2 050,2
Gelegenheitsverkehr	4 755	602 436	602 436	1 821,7	1 821,7	0,3
Überführung	205	-	-	-	-	-
Zusammen ...	14 996	1 381 908	1 381 908	20 972,5	13 121,3	2 050,5
dagegen Juni 1981	15 020	1 321 527	1 321 527	21 559,1	14 109,1	2 044,1
Januar bis Juni 1982	77 589	6 140 653	6 140 653	156 200,4	107 134,7	14 070,7

Durchgangsverkehr

Mit Umsteigen und Umladen

Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	7 803,8	x
dagegen Juni 1981	x	x	.	x	7 398,5	x
Januar bis Juni 1982	x	x	.	x	48 321,2	x

Ohne Umsteigen und Umladen

Linienverkehr	x	54 129	54 129	2 773,2	2 773,2	157,0
Gelegenheitsverkehr	x	2 577	2 577	25,9	25,9	-
Zusammen ...	x	56 706	56 706	2 799,1	2 799,1	157,0
dagegen Juni 1981	x	62 514	62 514	3 396,0	3 396,0	176,6
Januar bis Juni 1982	x	327 071	327 071	18 015,2	18 015,2	1 050,4

Gesamtverkehr

Linienverkehr	30 621	2 386 691	2 245 880	51 345,8	39 769,5	8 330,2
Gelegenheitsverkehr	44 918	1 256 624	1 256 624	4 069,7	4 069,7	2,2
Überführung	867	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	76 406	3 643 315	3 502 504	55 415,5	43 839,2	8 332,4
dagegen Juni 1981	85 546	3 589 618	3 451 459	55 689,3	43 795,0	8 358,9
Januar bis Juni 1982	402 991	17 466 998	16 709 119	380 004,0	304 908,5	54 682,4

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS JUNI
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	U. BED.- UND TAXI-	PLAN-1)	SONST.				
HAMBURG	4 425	637	95	524	163	1 419	84	5 928	31 452	
HANNOVER	1 403	523	104	316	1 070	2 013	37	3 453	20 795	
BREMEN	809	96	2	255	1 186	1 539	30	2 378	11 524	
DUESSELDORF	4 896	2 185	348	276	-	2 809	220	7 925	40 755	
KOELN/BONN	1 919	279	72	125	607	1 083	98	3 100	21 135	
FRANKFURT	14 850	1 264	571	935	80	2 850	289	17 989	99 916	
STUTTGART	2 518	797	172	181	440	1 590	86	4 194	24 405	
NUERNBERG	856	147	21	380	126	674	43	1 573	8 721	
MUENCHEN	5 588	1 428	77	725	379	2 609	266	8 463	46 120	
BERLIN(WEST)	3 813	602	32	26	-	660	26	4 499	25 173	
SAARBRUECKEN	93	115	-	401	713	1 229	51	1 373	8 361	
ZUSAMMEN	41 170	8 073	1 494	4 144	4 764	18 475	1 230	60 875	338 357	
SONST. FLUGPL.	34	-	5	1 620	1 150	2 775	67	2 876	13 096	
INSGESAMT	41 204	8 073	1 499	5 764	5 914	21 250	1 297	63 751	351 453	
JAN. BIS JUNI	241 204	28 975	7 353	30 806	37 030	104 164	6 085	351 453		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T				UEBER 20 T DAR. MIT STRAHLTURB. ZEUGE 1)	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T			
	ZUSAMMEN						
HAMBURG	82	537	4	83	5 222	5 207	5 928
HANNOVER	1 068	17	194	13	2 161	1 888	3 453
BREMEN	1 141	286	-	240	711	711	2 378
DUESSELDORF	3	62	81	666	7 113	6 962	7 925
KOELN/BONN	610	60	5	144	2 281	2 265	3 100
FRANKFURT	387	229	311	495	16 563	16 485	17 989
STUTTGART	440	24	110	134	3 486	3 415	4 194
NUERNBERG	124	44	327	39	1 039	878	1 573
MUENCHEN	383	438	151	279	7 212	6 993	8 463
BERLIN(WEST)	-	24	1	98	4 376	4 376	4 499
SAARBRUECKEN	713	104	221	189	146	134	1 373
ZUSAMMEN	4 951	1 825	1 405	2 380	50 310	49 314	60 875
SONST. FLUGPL.	1 484	945	343	52	48	37	2 876
INSGESAMT	6 435	2 770	1 748	2 432	50 358	49 351	63 751
JAN. BIS JUNI	38 924	11 297	11 605	12 932	276 687	270 707	351 453

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		ZUSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	AUSSERH. D. ZUSAMMEN	BUNDESGB. D. DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	103 920	66	103 342	7 953	207 262	163 544	1 034 273
HANNOVER	37 721	167	43 660	752	81 381	43 141	445 915
BREMEN	21 980	15	9 948	258	31 928	26 670	159 738
DUESSELDORF	78 994	1 590	312 372	6 899	391 366	173 874	1 685 085
KOELN/BONN	42 161	1 099	33 969	1 366	76 130	58 656	402 377
FRANKFURT	206 023	11 262	580 956	95 468	786 979	659 064	3 941 154
STUTTGART	48 767	219	70 129	2 405	118 896	69 931	569 655
NUERNBERG	24 275	61	10 935	164	35 210	24 574	181 269
MUENCHEN	98 823	175	148 026	10 891	246 849	171 837	1 393 223
BERLIN(WEST)	145 096	-	49 135	1	194 231	159 405	1 031 843
SAARBRUECKEN	3 274	-	4 061	-	7 335	1 258	31 826
ZUSAMMEN	811 034	14 654	1 366 533	126 157	2 177 567	1 551 954	10 876 358
SONST. FLUGPL.	5 146	-	-	-	5 146	1 136	21 812
INSGESAMT	816 180	14 654	1 366 533	126 157	2 182 713	1 553 090	10 898 170
JAN. BIS JUNI	4 736 418	85 610	6 161 752	661 511	10 898 170	8 433 858	10 898 170

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		AUSSTEIGER		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH.D.BG	AUSSERHALB DES BUNDESGB.				
HAMBURG	99 603	7 953	95 131		194 734	155 097	1 018 520
HANNOVER	37 724	752	39 406		77 130	43 106	443 393
BREMEN	20 996	258	8 703		29 699	25 157	156 359
DUESSELDORF	81 963	6 899	312 762		394 725	178 317	1 633 572
KOELN/BONN	44 496	1 366	33 928		78 424	60 591	413 032
FRANKFURT	202 615	95 468	592 764		795 379	665 944	3 987 964
STUTTGART	50 462	2 405	72 091		122 553	73 191	579 603
NUERNBERG	25 110	164	11 414		36 524	25 761	181 915
MUENCHEN	104 791	10 891	167 087		271 878	188 425	1 395 569
BERLIN(WEST)	139 847	1	44 616		184 463	152 657	1 015 396
SAARBRUECKEN	3 422	-	4 004		7 426	1 308	30 850
ZUSAMMEN	811 029	126 157	1 381 906		2 192 935	1 569 554	10 856 173
SONST. FLUGPL.	5 151	-	2		5 153	1 125	22 129
INSGESAMT	816 180	126 157	1 381 908		2 198 088	1 570 679	10 878 302
JAN. BIS JUNI	4 736 418	661 511	6 141 884		10 878 302	8 528 119	10 878 302

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	416,9	369,5	786,4	775,8	5,1	5 019,1
HANNOVER	281,5	32,6	314,0	314,0	-	2 265,1
BREMEN	100,2	27,1	127,2	127,2	-	666,0
DUESSELDORF	414,5	686,9	1 101,3	1 101,2	135,6	6 843,4
KOELN/BONN	105,9	398,0	503,9	225,7	308,9	16 377,9
FRANKFURT	2 559,4	24 029,1	26 588,5	25 035,0	12 267,4	161 889,4
STUTTGART	228,5	393,4	621,8	620,6	76,9	3 564,7
NUERNBERG	49,4	4,7	54,1	54,1	-	366,6
MUENCHEN	313,6	925,3	1 238,9	926,4	312,1	7 116,1
BERLIN(WEST)	192,9	48,8	241,7	241,7	21,3	1 612,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,4
ZUSAMMEN	4 662,7	26 915,3	31 578,0	29 421,7	13 127,4	205 721,5
SONST.FLUGPL.	0,2	65,8	66,0	0,0	65,9	66,8
INSGESAMT	4 662,8	26 981,1	31 643,9	29 421,8	13 193,3	205 788,3
JAN. BIS JUNI	30 472,8	175 315,6	205 788,3	179 538,5	93 489,3	205 788,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	739,7	379,9	1 119,6	1 118,6	-	7 372,5
HANNOVER	265,5	40,5	306,0	306,0	-	2 127,6
BREMEN	153,1	24,1	177,1	176,9	0,9	1 124,6
DUESSELDORF	538,8	664,7	1 203,5	1 176,7	147,2	7 996,7
KOELN/BONN	173,2	224,6	397,7	229,8	167,8	17 385,5
FRANKFURT	1 349,8	18 668,7	20 018,5	18 403,0	8 726,8	134 897,7
STUTTGART	340,1	198,1	538,3	538,2	26,8	3 707,8
NUERNBERG	163,4	4,4	167,8	167,8	-	1 175,0
MUENCHEN	480,8	706,7	1 187,5	1 176,1	20,9	7 554,1
BERLIN(WEST)	456,6	60,8	517,4	517,4	60,6	3 322,9
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	1,6
ZUSAMMEN	4 661,1	20 972,5	25 633,6	23 810,5	9 151,0	186 666,0
SONST.FLUGPL.	1,7	-	1,7	0,3	0,0	7,2
INSGESAMT	4 662,8	20 972,5	25 635,3	23 810,9	9 151,0	186 673,2
JAN. BIS JUNI	30 472,8	156 200,4	186 673,2	160 291,8	80 811,5	186 673,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	IM LINIEN- VERKEHR	DARUNTER BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	298,6	147,5	446,1	444,2	199,1	2 758,8
HANNOVER	150,8	8,9	159,7	159,7	110,0	1 006,6
BREMEN	113,8	7,1	120,9	120,9	89,7	741,3
DUESSELDORF	105,1	133,4	238,5	238,5	-	1 483,9
KOELN/BONN	337,6	18,4	356,0	356,0	259,1	2 331,5
FRANKFURT	1 417,8	2 079,8	3 497,6	3 497,6	1 545,2	22 753,1
STUTTGART	224,1	38,5	262,5	262,5	163,1	1 799,8
NUERNBERG	196,6	7,9	204,5	204,5	136,8	1 445,7
MUENCHEN	285,9	115,8	401,7	401,7	208,3	2 632,9
BERLIN(WEST)	419,8	17,7	437,5	437,5	213,0	2 607,8
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 550,1	2 574,8	6 124,9	6 123,1	2 924,3	39 561,4
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 550,1	2 574,8	6 124,9	6 123,1	2 924,3	39 561,4
JAN. BIS JUNI	23 517,7	16 043,8	39 561,4	39 538,4	19 510,6	39 561,4

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS JUNI
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	283,2	106,4	389,6	389,6	184,5	2 393,5
HANNOVER	124,7	26,0	150,7	150,7	83,6	987,9
BREMEN	85,5	0,7	86,2	86,2	80,8	529,0
DUESSELDORF	42,1	77,7	119,7	119,5	-	799,7
KOELN/BONN	232,5	23,3	255,8	255,8	204,2	1 977,9
FRANKFURT	1 784,8	1 655,1	3 439,9	3 439,9	1 719,6	23 474,9
STUTTGART	183,7	19,6	203,4	203,4	163,5	1 307,2
NUERNBERG	129,1	-	129,1	129,1	108,9	896,8
MUENCHEN	289,2	120,9	410,1	410,1	228,8	2 556,7
BERLIN(WEST)	393,5	20,7	414,2	414,2	206,0	2 657,8
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 548,2	2 050,5	5 598,7	5 598,5	2 979,9	37 581,3
SONST.FLUGPL.	1,9	-	1,9	0,0	-	7,1
INSGESAMT	3 550,1	2 050,5	5 600,6	5 598,5	2 979,9	37 588,4
JAN. BIS JUNI	23 517,7	14 070,7	37 588,4	37 573,7	20 346,3	37 588,4

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR JUNI 1982

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT	JAN.BIS JUNI	BERICHTSMONAT	JAN.BIS JUNI	BERICHTSMONAT	JAN.BIS JUNI
	ANZAHL		TONNEN			
HAMBURG	20 807	96 220	784,9	5 035,2	98,7	607,8
HANNOVER	8 020	38 358	24,4	135,8	16,2	84,4
BREMEN	483	1 159	0,4	2,4	-	0,1
DUESSELDORF	21 146	98 157	393,1	2 986,0	30,3	206,2
KOELN/BONN	7 453	40 052	43,1	1 000,7	12,5	94,5
FRANKFURT	62 270	352 850	2 764,3	16 865,2	145,4	945,8
STUTTGART	12 433	56 398	45,0	301,3	13,8	79,8
NUERNBERG	1 208	13 054	9,7	128,6	2,8	6,1
MUENCHEN	26 601	126 139	631,8	3 912,2	28,4	208,9
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	0,8	-
SAARBRUECKEN	613	1 495	-	-	-	-
ZUSAMMEN	161 034	823 882	4 696,7	30 368,2	348,2	2 233,6
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	161 034	823 882	4 696,7	30 368,2	348,2	2 233,6
JAN. BIS JUNI	823 882		30 368,2		2 233,6	

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete 1)	Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete 1)	Zusteiger
	Anzahl			Anzahl	
Schleswig-Holstein	4 282	4 872	Hessen	2 942	510
Flensburg-Schäferhaus	38	99	Bad Nauheim/Reichelsheim	1 282	31
Grube	11	2	Breitscheid	337	112
Hartenholm	765	33	Egelsbach	883	263
Heide-Büsum	53	4	Kassel-Calden	178	99
Helgoland	199	1 346	Korbach	253	-
Kiel-Holtenau	44	195	Michelstadt	9	5
Lübeck-Blankensee	236	412	Rheinland-Pfalz	1 406	349
Rendsburg-Schachtholm	154	110	Germersheim	11	23
St. Michaelsdonn	81	2	Koblenz-Winningen	359	244
St. Peter-Ordning	36	-	Pirmasens-Zweibrücken	284	6
Uetersen	1 201	-	Speyer	131	76
Westerland/Sylt	1 883	1 806	Worms	621	-
Wyk auf Föhr	281	863	Baden-Württemberg	3 547	2 813
Niedersachsen	5 007	11 346	Baden-Baden-Oos	833	200
Baltrum	25	25	Biberach/Riß	5	-
Braunschweig	452	144	Donaueschingen	482	26
Emden	542	1 885	Freiburg i. Br.	304	130
Ganderkesee	406	74	Friedrichshafen	568	1 501
Harle	156	574	Gerstetten	3	9
Juist	664	2 752	Heubach	229	12
Langeoog	78	220	Karlsruhe-Porchheim	513	676
Leer-Nüstermoor	595	10	Konstanz	118	18
Melle-Grönegau	172	-	Leutkirch-Unterzeil	1	-
Norden-Norddeich	587	2 321	Mannheim-Neustheim	247	146
Norderney	335	537	Mengen	116	82
Nordhorn-Klausheide	93	128	Oedheim	36	-
Oldenburg-Hatten	10	-	Offenburg	19	13
Peine-Eddesse	122	-	Rottweil-Zepfenhan	15	-
Uelzen	14	52	Schwäb.Hall-Weckrieden	12	-
Wangerooge	343	1 096	Tannheim	46	-
Wilhelmshaven	413	1 528	Bayern	3 897	377
Nordrhein-Westfalen	9 711	6 867	Augsburg	1 484	119
Aachen-Merzbrück	632	82	Bad Wörishofen-Nord	47	-
Arnsberg	90	15	Beilngries	84	-
Bielefeld-Windelsbleiche	31	59	Eggenfelden	857	142
Bonn-Hangelar	693	219	Kirchdorf/Inn	8	18
Borkenberge	115	-	Landshut-Ellermühle	1 133	18
Dahlemer Binz	422	18	Mühdorf	106	-
Dinslaken-Schwarze Heide	1 154	-	Straubing-Wallmühle	178	80
Dortmund-Wickede	774	744	Insgesamt ...	30 792	27 134
Essen-Mülheim	1 828	887			
Grefrath-Niershorst	143	-			
Marl-Loemühle	575	222			
Meschede-Schüren	4	8			
Mönchengladbach	1 372	660			
Münster-Osnabrück	523	3 128			
Paderborn-Lippstadt	160	551			
Porta Westfalica	66	-			
Siegerland	521	105			
Stadtlohn-Wenningfeld 2)	608	169			

*) Darunter 1 231 Starts und 5 146 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Arbeitsflügen, gewerblichen Schulflügen).
2) Einschl. Mai.

4 VERKEHRSL EISTUNGEN JUNI 1982

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 583	3 927	318 254	2 137	1 118
GEL EGENHEITSV ERKEHR	5 893	1 268	15 664	17	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	430	124	-	-	-
ZUSAMMEN	16 906	5 320	333 918	2 154	1 118
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	10 002	2 363	189 239	7 326	641
GEL EGENHEITSV ERKEHR	4 709	1 255	170 128	626	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	232	51	-	-	-
ZUSAMMEN	14 943	3 670	359 368	7 952	641
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	10 036	2 383	193 355	5 539	506
GEL EGENHEITSV ERKEHR	4 755	1 278	172 333	410	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	205	53	-	-	-
ZUSAMMEN	14 996	3 714	365 688	5 949	506
GESAMTV ERKEHR					
LINIENVERKEHR	30 621	8 673	700 848	15 002	2 265
GEL EGENHEITSV ERKEHR	15 357	3 802	358 126	1 053	1
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	867	228	-	-	-
INSGESAMT	46 845	12 703	1 058 974	16 055	2 265
JAN. BIS JUNI	253 451	68 720	5 107 117	115 913	14 741

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS JUNI	ANGEBOTENE	ANGEBOTENE	AUSNUTZUNGSGRAD	
			GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	SITZPLATZ- KM	IM PERS.- VERKEHR 0/0	VERKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	35 080	203 179	59 661	507 222	63	59
GEL EGENHEITSV ERKEHR	1 584	9 052	3 659	33 675	48	44
ZUSAMMEN	36 664	212 230	63 320	540 897	62	58
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	26 890	146 657	46 259	326 788	59	58
GEL EGENHEITSV ERKEHR	17 638	72 692	23 339	214 091	79	75
ZUSAMMEN	44 528	219 349	69 598	540 878	66	63
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	25 380	140 806	46 624	328 236	60	55
GEL EGENHEITSV ERKEHR	17 643	68 972	23 505	215 561	79	74
ZUSAMMEN	43 022	209 778	70 128	543 797	67	61
GESAMTV ERKEHR						
LINIENVERKEHR	87 350	490 642	152 543	1 162 245	60	57
GEL EGENHEITSV ERKEHR	36 864	150 715	50 503	463 327	77	72
INSGESAMT	124 214	641 357	203 046	1 625 572	65	61
JAN. BIS JUNI	641 357	-	1 089 780	8 406 082	61	59

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSV ERKEHR, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE). - 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1982

5.1 VERFLECHUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	30	227	16	12 672	7 132	40 853	6 559	1 279	13 924	20 208	1 020	103 920
HANNOVER	248	24	5	139	4	15 806	2 636	1 038	5 197	12 624	-	37 721
BREMEN	-	29	115	1	-	14 225	1 994	173	1 583	3 475	385	21 980
DUESSELDORF	12 525	3	1	-	-	19 706	7 370	3 523	18 337	16 816	713	78 994
KOELN/BONN	6 993	75	2	1	9	9 244	1 729	546	11 069	12 486	7	42 161
FRANKFURT	38 309	15 697	13 661	22 117	10 509	291	15 769	13 178	35 151	38 199	3 142	206 023
STUTT GART	5 585	2 582	1 716	6 854	2 316	15 587	-	4	1 775	12 051	297	48 767
NUERNBERG	866	1 137	171	4 172	845	12 046	3	-	153	4 832	50	24 275
MUENCHEN	13 281	5 038	1 419	17 308	11 280	32 192	992	86	-	16 725	532	98 823
BERLIN(WEST)	20 748	12 912	3 508	18 010	12 386	39 595	13 160	5 233	17 097	-	2 447	145 096
SONST.-FLUGPL.	1 018	-	382	689	15	3 070	250	50	505	2 431	10	8 420
INSGESAMT	99 603	37 724	20 996	81 963	44 496	202 615	50 462	25 110	104 791	139 847	8 573	816 180

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
HAMBURG	30	1	17	9 772	6 246	21 705	7 180	2 340	11 877	20 154	1 020	80 342
HANNOVER	248	24	6	142	16	4 752	2 953	1 262	4 729	12 503	-	26 635
BREMEN	-	1	115	3	22	5 881	2 286	589	2 310	3 466	385	15 058
DUESSELDORF	9 704	14	8	-	-	4 999	6 879	3 878	16 450	16 812	713	59 457
KOELN/BONN	5 897	89	12	1	9	1 566	1 572	745	9 812	12 441	7	32 151
FRANKFURT	35 300	14 225	11 781	19 082	9 479	291	13 153	10 756	31 524	38 366	3 138	187 095
STUTT GART	6 593	2 976	2 200	5 943	1 821	2 635	-	7	511	12 085	297	35 068
NUERNBERG	2 181	1 345	559	3 738	1 001	2 054	4	-	46	4 849	50	15 827
MUENCHEN	12 755	5 218	2 163	16 456	11 046	18 970	788	77	-	16 736	502	84 711
BERLIN(WEST)	17 856	12 912	3 480	17 633	12 376	29 986	12 773	5 181	15 961	-	2 447	130 605
SONST.-FLUGPL.	1 020	-	382	704	15	3 046	250	50	505	2 434	14	8 420
INSGESAMT	91 584	36 805	20 723	73 474	42 031	95 885	47 838	24 885	93 725	139 846	8 573	675 369

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	4 113	-	-	367	511	6 830	-	-	457	-	-	-	12 278
SCHWEDEN	2 481	2	4	1 733	-	6 665	31	2	321	-	-	-	11 239
NORWEGEN	2 349	539	38	1 241	144	1 505	38	91	141	-	-	-	6 086
DAENEMARK	7 170	773	7	9 187	89	12 069	737	6	1 649	215	-	-	31 902
GR BRITANN	15 185	7 178	3 094	25 402	6 864	34 166	6 257	1 022	25 529	7 553	-	-	132 250
IRLAND	-	-	-	2 316	-	1 997	-	-	894	241	-	-	5 448
ISLAND	4	-	-	-	113	486	-	-	-	-	-	-	603
NIEDERLANDE	8 061	6	2 279	3 272	27	12 155	1 245	12	3 726	1 534	2	32 319	
BELGIEN	1 694	-	4	1 609	2	9 355	1 278	-	2 388	-	-	16 330	
LUXEMBURG	44	-	-	-	-	3 250	-	-	3	-	-	3 297	
FRANKREICH	5 775	1 038	82	17 407	4 752	33 466	3 011	1 350	10 812	3 789	37	81 519	
SPANIEN	18 658	13 411	3 413	127 227	9 126	51 561	20 684	3 373	14 349	17 425	2 847	282 074	
PORTUGAL	876	484	-	4 564	-	8 770	588	-	616	772	-	16 670	
MALTA	101	-	-	-	149	790	-	-	629	-	-	1 669	
SCHWEIZ	4 677	1 577	117	14 290	3 090	22 707	4 275	805	10 739	2 284	7	64 568	
OESTERREICH	508	-	6	4 181	117	25 804	1 073	42	5 452	1 766	-	38 949	
ITALIEN	2 879	1 141	-	16 530	2 559	34 618	4 346	-	12 075	2 303	-	76 451	
GRIECHENLAND	3 276	2 506	-	21 924	363	17 780	6 051	164	20 854	3 423	-	76 341	
TUERKEI	3 984	4 538	-	8 751	1 897	11 856	6 454	445	6 311	2 086	-	46 322	
JUGOSLAWIEN	5 056	4 596	-	15 531	1 779	14 087	5 508	914	6 372	1 480	188	55 511	
UNGARN	1	-	-	941	1	5 008	150	-	1 846	-	-	7 947	
TSCHECOSLOW	-	-	-	397	-	3 791	-	-	-	-	-	4 188	
RUMANIEN	761	976	517	2 987	461	2 395	1 205	797	997	-	250	11 366	
BULGARIEN	1 909	2 666	-	7 113	684	4 016	2 180	707	1 404	-	239	20 918	
POLEN	-	-	-	-	-	1 503	-	-	-	-	-	1 503	
SOWJETUNION	1 099	296	-	789	-	8 963	630	-	675	-	-	12 452	
EUROPA ZUS.	90 661	41 727	9 561	287 759	32 728	335 593	65 741	9 730	128 239	44 871	3 570	1 050 180	
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 003	-	-	4	-	-	2 007	
TUNESIEN	2 013	1 933	387	7 850	763	7 468	3 378	1 175	4 858	1 585	490	31 900	
ALGERIEN	-	-	-	-	-	923	-	-	-	86	-	1 009	
MAROKKO	-	-	-	920	-	1 828	91	30	399	-	-	3 268	
SENEGAL	-	-	-	230	-	581	-	-	-	-	-	811	
NIGERIA	-	-	-	270	-	2 231	-	-	-	-	-	2 501	
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	3 460	-	-	1 302	-	-	4 762	
SUDAN	-	-	-	-	-	447	-	-	-	-	-	447	
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	248	-	-	-	-	-	248	
SOMALIA	-	-	-	-	-	163	-	-	-	-	-	163	
UGANDA	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	15	
KENIA	-	-	-	1 101	-	3 439	-	-	344	-	-	4 884	
TANSANIA	-	-	-	-	-	350	-	-	-	-	-	350	
SIMBABWE	-	-	-	-	-	193	-	-	-	-	-	193	
MAURITIUS	-	-	-	-	-	394	-	-	-	-	-	394	
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 174	-	-	-	-	-	4 174	
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	307	-	-	-	-	-	307	
AFRIKA ZUS.	2 013	1 933	387	10 371	778	28 209	3 469	1 205	6 907	1 671	490	57 433	
KANADA	-	-	-	2 934	-	25 367	-	-	492	-	-	28 793	
VER STAAT O	6 090	-	-	8 538	-	116 901	875	-	7 681	2 042	-	142 127	
VER STAAT W	1 235	-	-	1 195	-	16 853	-	-	-	257	-	19 540	
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 440	-	-	-	-	-	1 440	
BAHAMAS	-	-	-	147	-	57	-	-	-	-	-	204	
JAMAIKA	-	-	-	232	-	214	-	-	-	-	-	446	
KUBA	-	-	-	-	-	67	-	-	-	-	-	67	
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 206	-	-	-	-	-	1 206	
BRASILIEN	-	-	-	-	-	3 745	-	-	-	-	-	3 745	
PARAGUAY	-	-	-	-	-	737	-	-	-	-	-	737	
URUGUAY	-	-	-	-	-	150	-	-	-	-	-	150	
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	685	-	-	-	-	-	685	
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 090	-	-	-	-	-	1 090	
ECUADOR	-	-	-	-	-	381	-	-	-	-	-	381	
PERU	-	-	-	-	-	685	-	-	-	-	-	685	
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	279	-	-	-	-	-	279	
CHILE	-	-	-	-	-	469	-	-	-	-	-	469	
AMERIKA ZUS.	7 325	-	-	13 046	-	170 326	875	-	8 173	2 299	-	202 044	
ZYPERN	-	-	-	135	203	1 096	-	-	933	-	-	2 367	
LIBANON	-	-	-	-	-	122	-	-	-	-	-	122	
ISRAEL	310	-	-	129	260	4 642	44	-	2 721	294	-	8 400	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 771	-	-	-	-	-	1 771	
SYRIEN	-	-	-	-	-	862	-	-	613	-	-	1 475	
IRAK	-	-	-	-	-	1 620	-	-	-	-	-	1 620	
IRAN	-	-	-	-	-	1 693	-	-	-	-	-	1 693	
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 630	-	-	-	-	-	1 630	
BAHRAIN	-	-	-	-	-	398	-	-	-	-	-	398	
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	3 987	-	-	-	-	-	3 987	
JEMEN	-	-	-	-	-	135	-	-	-	-	-	135	
V.A. EMIRATE	-	-	-	-	-	1 101	-	-	-	-	1	1 102	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 579	-	-	-	-	-	1 579	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	60	-	-	-	-	-	60	
INDIEN	-	-	-	-	-	5 564	-	-	-	-	-	5 564	
SRI LANKA	-	-	-	932	-	2 144	-	-	440	-	-	3 516	
THAILAND	-	-	-	-	-	2 635	-	-	-	-	-	2 635	

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 034	-	-	-	-	-	1 034
SINGAPUR	-	-	-	-	-	2 345	-	-	-	-	-	2 345
INDONESIEN	-	-	-	-	-	819	-	-	-	-	-	819
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 176	-	-	-	-	-	1 176
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 870	-	-	-	-	-	1 870
JAPAN	3 033	-	-	-	-	4 972	-	-	-	-	-	8 005
CHINA VR	-	-	-	-	-	846	-	-	-	-	-	846
ASIEN ZUS.	3 343	-	-	1 196	463	44 101	44	-	4 707	294	1	54 149
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 727	-	-	-	-	-	2 727
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	2 727	-	-	-	-	-	2 727
INSGESAMT	103 342	43 660	9 948	312 372	33 969	580 956	70 129	10 935	148 026	49 135	4 061	1 366 533

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	3 278	-	-	434	515	6 106	-	-	483	-	-	10 816
SCHWEDEN	2 803	2	4	1 872	-	7 387	32	-	426	-	-	12 526
NORWEGEN	3 135	434	32	1 318	162	928	39	176	119	-	-	6 343
DAENEMARK	7 069	746	7	9 657	86	10 843	716	6	2 067	197	-	31 394
GR BRITANN	13 811	6 497	2 703	25 239	6 879	31 952	6 245	1 109	26 563	6 358	-	127 356
IRLAND	-	-	-	2 627	-	2 446	-	-	1 203	238	-	6 514
ISLAND	-	-	-	-	-	280	-	-	-	-	-	280
NIEDERLANDE	7 533	41	2 157	2 693	38	11 428	1 601	1	4 298	1 257	2	31 049
BELGIEN	1 402	-	4	1 452	12	9 218	1 371	-	2 160	122	-	15 741
LUXEMBURG	-	-	-	1	6	3 157	-	-	3	-	-	3 167
FRANKREICH	6 161	1 181	80	18 073	4 716	31 778	3 360	1 377	11 073	3 557	19	81 375
SPANIEN	17 744	12 800	3 071	123 740	8 971	51 688	22 159	3 366	15 526	15 617	2 812	277 494
PORTUGAL	841	465	-	4 324	2	9 164	718	-	653	723	-	16 890
MALTA	93	-	-	-	158	692	-	-	957	-	-	1 900
SCHWEIZ	4 322	1 825	20	14 213	2 841	21 501	4 271	926	11 602	2 256	8	63 785
OESTERREICH	481	-	7	3 275	190	24 914	1 445	-	6 223	1 803	2	38 340
ITALIEN	3 028	1 158	-	17 049	2 676	34 385	5 455	-	14 125	2 640	-	80 516
GRIECHENLAND	3 576	2 824	1	23 782	404	19 065	6 547	525	24 024	3 856	-	84 604
TUERKEI	1 199	2 192	-	6 565	1 517	8 208	4 059	395	7 184	1 119	-	32 438
JUGOSLAWIEN	4 555	4 232	1	16 987	1 680	12 480	5 062	922	6 741	1 275	179	54 114
UNGARN	1	-	-	951	1	5 337	150	-	2 200	-	-	8 640
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	338	-	3 495	-	-	-	-	-	3 833
RUMAENIEN	861	852	335	2 942	467	2 818	1 099	606	1 063	-	235	11 278
BULGARIEN	2 040	2 369	-	8 523	1 068	4 766	2 246	747	1 748	-	209	23 716
POLEN	-	-	-	-	-	1 493	-	-	-	-	-	1 493
SOWJETUNION	1 349	294	-	901	-	9 297	548	-	1 038	-	-	13 427
EUROPA ZUS.	85 282	37 912	8 422	286 956	32 389	324 826	67 123	10 156	141 479	41 018	3 466	1 039 029
LIBYEN	-	-	-	-	-	2 136	-	-	1	-	-	2 137
TUNESIEN	1 924	1 494	281	8 175	877	8 344	3 277	1 182	5 869	1 459	540	33 422
ALGERIEN	-	-	-	343	-	1 138	-	-	-	57	-	1 538
MAROKKO	-	-	-	1 458	1	2 342	91	76	711	-	-	4 679
SENEGAL	-	-	-	232	-	611	-	-	-	-	-	843
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	15
NIGERIA	-	-	-	374	-	3 385	-	-	-	-	-	3 759
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	4 223	-	-	1 749	-	-	5 972
SUDAN	-	-	-	-	-	508	-	-	-	-	-	508
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	446	-	-	-	-	-	446
SOMALIA	-	-	-	-	-	255	-	-	-	-	-	255
UGANDA	-	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	25
KENIA	-	-	-	751	-	3 456	-	-	241	-	-	4 448
TANSANIA	-	-	-	-	-	307	-	-	-	-	-	307
MALAWI	-	-	-	102	-	-	-	-	-	-	-	102
SIMBABWE	-	-	-	-	-	242	-	-	-	-	-	242
MAURITIUS	-	-	-	-	-	425	-	-	-	-	-	425
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	5 721	-	-	-	-	-	5 721
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	274	-	-	-	-	-	274
AFRIKA ZUS.	1 924	1 494	281	11 435	903	33 828	3 368	1 258	8 571	1 516	540	65 118
KANADA	-	-	-	1 723	-	21 696	-	-	540	-	-	23 959
VER STAAT O	4 400	-	-	9 468	-	120 295	1 467	-	9 141	1 766	-	146 537
VER STAAT W	549	-	-	1 527	-	19 087	-	-	-	-	-	21 163
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 614	-	-	-	-	-	2 614
BAHAMAS	-	-	-	384	-	258	-	-	-	-	-	642
JAMAICA	-	-	-	117	-	79	-	-	-	-	-	196
KUBA	-	-	-	-	-	199	-	-	-	-	-	199

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1982

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES
5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
VENEZUELA	-	-	-	-	-	1 397	-	-	-	-	-	-	1 397
BRASIL IEN	-	-	-	-	-	3 867	-	-	-	-	-	-	3 867
PARAGUAY	-	-	-	-	-	702	-	-	-	-	-	-	702
URUGUAY	-	-	-	-	-	275	-	-	-	-	-	-	275
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	532	-	-	-	-	-	-	532
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 447	-	-	-	-	-	-	1 447
ECUADOR	-	-	-	-	-	357	-	-	-	-	-	-	357
PERU	-	-	-	-	-	811	-	-	-	-	-	-	811
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	352	-	-	-	-	-	-	352
CHILE	-	-	-	-	-	558	-	-	-	-	-	-	558
AMERIKA ZUS.	4 949	-	-	13 219	-	174 526	1 467	-	9 681	1 766	-	-	205 608
ZYPERN	-	-	-	143	275	1 228	-	-	1 382	-	-	-	3 028
LIBANON	-	-	-	-	-	217	-	-	-	-	-	-	217
ISRAEL	129	-	-	174	356	5 525	133	-	4 682	316	-	-	11 315
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 334	-	-	-	-	-	-	3 334
SYRIEN	-	-	-	-	-	920	-	-	910	-	-	-	1 830
IRAK	-	-	-	-	5	1 955	-	-	-	-	-	-	1 960
IRAN	-	-	-	-	-	1 783	-	-	-	-	-	-	1 783
KUWAIT	-	-	-	-	-	2 199	-	-	-	-	-	-	2 199
BAHRAIN	-	-	-	-	-	83	-	-	-	-	-	-	83
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	5 195	-	-	-	-	-	-	5 195
JEMEN	-	-	-	-	-	229	-	-	-	-	-	-	229
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 352	-	-	-	-	-	-	1 352
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 257	-	-	-	-	-	-	2 257
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	129	-	-	-	-	-	-	129
INDIEN	-	-	-	-	-	5 206	-	-	-	-	-	-	5 206
SRI LANKA	-	-	-	835	-	2 945	-	-	382	-	-	-	4 162
THAILAND	-	-	-	-	-	3 406	-	-	-	-	-	-	3 406
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 281	-	-	-	-	-	-	1 281
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 320	-	-	-	-	-	-	3 320
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 686	-	-	-	-	-	-	1 686
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	2 468	-	-	-	-	-	-	2 468
HONGKONG	-	-	-	-	-	2 674	-	-	-	-	-	-	2 674
JAPAN	2 847	-	-	-	-	6 417	-	-	-	-	-	-	9 264
CHINA VR	-	-	-	-	-	627	-	-	-	-	-	-	627
ASIEN ZUS.	2 976	-	-	1 152	636	56 436	133	-	7 356	316	-	-	69 005
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 148	-	-	-	-	-	-	3 148
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	3 148	-	-	-	-	-	-	3 148
INSGESAMT	95 131	39 406	8 703	312 762	33 928	592 764	72 091	11 414	167 087	44 616	4 006	-	1 381 908

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDIELLAENDERN

NACH ENDIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	2 911	92	13	1 556	943	5 327	371	189	933	280	-	-	12 615
SCHWEDEN	2 843	254	11	4 511	167	6 393	858	335	1 150	360	-	-	16 882
NORWEGEN	3 023	668	71	2 776	207	1 958	356	233	623	259	-	-	10 174
DAENEMARK	2 913	265	11	4 216	248	9 769	785	223	1 011	1 032	-	-	20 493
GR BRITANN	12 951	6 343	3 175	23 711	5 768	33 980	6 150	1 481	24 698	7 122	-	-	125 379
IRLAND	406	116	70	2 291	110	1 940	148	57	1 165	292	-	-	6 595
ISLAND	130	9	17	169	137	518	62	10	30	-	-	-	1 082
NIEDERLANDE	4 792	117	971	1 747	49	8 894	1 387	531	3 271	1 475	2	2	23 236
BELGIEN	1 629	221	262	694	23	6 752	1 414	298	2 421	489	-	-	14 203
LUXEMBURG	190	38	24	28	9	2 562	30	25	124	94	-	-	3 124
FRANKREICH	6 163	2 117	1 134	16 254	4 315	25 499	4 070	2 133	11 331	4 379	37	37	77 432
SPANIEN	21 622	14 447	3 987	128 455	9 660	44 070	21 333	3 885	15 493	18 229	2 847	2 847	284 028
PORTUGAL	1 597	688	254	5 382	288	6 112	912	136	1 326	1 017	-	-	17 712
MALTA	152	20	38	100	179	692	23	5	564	31	-	-	1 804
GIBRALTAR	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWEIZ	4 375	2 052	734	11 927	2 641	15 899	1 566	916	6 405	3 215	7	7	49 737
OESTERREICH	1 707	675	390	5 023	1 173	19 436	1 339	258	2 870	2 662	-	-	35 533
ITALIEN	5 086	2 243	643	17 870	3 334	27 887	4 788	521	10 778	3 868	-	-	77 018
GRIECHENLAND	5 159	3 052	371	22 201	682	16 046	6 726	327	18 743	3 673	-	-	76 980
TUERKEI	4 677	4 643	234	9 435	2 130	10 284	6 722	532	5 830	2 290	-	-	46 777
JUGOSLAWIEN	5 468	4 829	83	15 996	2 080	12 679	5 623	985	6 047	1 589	188	188	55 567
UNGARN	298	212	79	1 313	249	4 097	405	56	1 555	27	-	-	8 291
ALBANIEN	1	3	-	-	-	1	-	-	2	-	-	-	7
TSCHECHOSLOW	176	40	39	763	84	2 687	89	12	63	11	-	-	3 964
RUMAENIEN	808	987	525	3 110	497	2 292	1 223	810	902	36	250	250	11 440
BULGARIEN	2 009	2 731	12	7 315	812	3 781	2 274	727	1 436	10	239	239	21 346
POLEN	58	12	5	63	35	1 463	38	15	75	11	-	-	1 775
SOWJETUNION	1 368	381	50	1 236	141	7 531	810	130	1 044	35	-	-	12 726
EUROPA ZUS.	92 513	47 275	13 203	288 142	35 961	278 549	69 502	14 830	119 890	52 486	3 570	-	1 015 921

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1982

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENZIELLAENDERN

NACH ENZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
LIBYEN	123	193	85	236	93	1 416	101	59	189	51	-	-	2 546
TUNESIEN	2 238	2 063	446	8 133	891	6 502	3 498	1 301	4 880	1 678	490	-	32 120
ALGERIEN	147	97	49	269	139	679	110	33	103	145	-	-	1 771
MAROKKO	83	19	33	1 181	60	1 478	148	59	460	19	-	-	3 540
MAURETANIEN	3	-	1	2	1	10	1	-	-	1	-	-	19
MALI	5	1	-	7	1	7	2	-	2	-	-	-	25
SENEGAL	12	1	1	292	1	617	6	1	10	1	-	-	942
GAMBIA	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	4
GUIN.-BISSAU	2	-	2	-	-	5	-	-	-	-	-	-	9
GUINEA REP	2	-	6	3	1	6	-	-	2	1	-	-	21
SIERRA LEONE	3	1	1	1	5	20	2	1	6	4	-	-	44
LIBERIA	15	2	4	27	8	29	6	2	11	-	-	-	104
ELFENBEIN-K	30	7	3	25	20	25	17	2	6	3	-	-	138
OBERVOLTA	8	5	1	-	1	7	3	-	1	1	-	-	27
NIGER	3	5	-	8	5	15	1	-	4	-	-	-	41
TSCHAD	1	-	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	4
GHANA	29	12	10	11	6	49	22	1	5	7	-	-	152
TOGO	18	3	10	2	5	7	1	-	5	2	-	-	53
BENIN	4	-	3	4	1	3	1	-	2	-	-	-	18
NIGERIA	432	94	91	515	76	1 755	153	51	215	43	-	-	3 425
KAMERUN	22	10	9	22	7	25	5	4	16	-	-	-	120
ZENT AF REP	1	2	-	3	-	1	2	-	-	-	-	-	9
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-	-	-	3
GABUN	11	4	6	4	4	10	2	-	5	2	-	-	48
KONGO VR	3	4	4	2	3	10	1	-	2	2	-	-	31
ZAIRE	10	2	2	14	13	22	19	8	30	1	-	-	121
ANGOLA	5	3	-	5	2	9	3	1	1	-	-	-	29
AEGYPTEN	263	101	93	414	158	2 776	158	68	1 004	98	-	-	5 133
SUDAN	34	6	5	10	25	407	19	4	28	5	-	-	543
DSCHIBUTI	2	-	-	2	2	7	1	-	5	-	-	-	19
AETHIOPIEN	4	2	1	5	-	219	1	5	25	4	-	-	266
SOMALIA	6	9	1	1	8	133	6	1	8	2	-	-	175
UGANDA	7	1	2	3	23	6	2	1	3	1	-	-	49
KENIA	115	28	13	1 174	19	3 081	24	8	392	47	-	-	4 901
RUANDA	10	3	-	17	1	18	1	1	4	-	-	-	59
BURUNDI	-	1	-	3	1	8	4	-	1	-	-	-	18
TANSANIA	25	1	24	27	5	317	15	2	22	23	-	-	461
SAMBIA	15	13	4	1	10	89	12	8	10	5	-	-	167
MALAWI	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
MOSAMBIK	9	-	1	6	4	10	-	-	1	1	-	-	32
MADAGASKAR	1	1	-	7	-	52	3	3	1	18	-	-	86
REUNION	-	-	-	4	-	3	1	-	1	1	-	-	10
SIMBABWE	20	8	6	14	11	208	13	1	15	4	-	-	300
MAURITIUS	77	23	4	12	9	248	4	10	20	11	-	-	418
SUEDAFRIKA	553	198	97	418	139	2 908	262	81	442	129	-	-	5 227
SEYCHELLEN	23	12	1	7	5	241	2	6	32	27	-	-	356
AFRIKA ZUS.	4 376	2 935	1 019	12 893	1 765	23 438	4 633	1 722	7 974	2 341	490	-	63 586
KANADA	1 488	462	205	3 474	162	22 605	450	120	1 323	976	-	-	31 265
VER STAAT O	8 926	1 400	825	10 083	1 012	104 032	3 895	1 359	11 896	4 616	-	-	148 044
VER STAAT W	2 708	315	167	1 747	193	15 672	637	227	1 497	1 093	-	-	24 256
MEXIKO	166	97	35	153	47	1 141	46	45	143	45	-	-	1 918
GUATEMALA	9	5	2	38	4	5	6	5	8	2	-	-	84
HONDURAS REP	4	-	-	1	1	38	3	-	1	1	-	-	49
BAHAMAS	34	6	-	214	-	69	51	3	9	9	-	-	395
BELIZE	3	-	-	-	-	-	1	-	3	4	-	-	11
EL SALVADOR	12	-	-	8	1	15	4	2	5	-	-	-	47
NICARAGUA	1	-	2	2	2	24	2	-	3	-	-	-	38
COSTA RICA	7	7	2	15	-	8	2	1	7	3	-	-	52
PANAMA	14	-	3	7	3	13	4	1	3	6	-	-	54
JAMAICA	9	7	6	244	1	223	10	1	12	1	-	-	514
HAITI REP	-	1	1	3	-	9	-	-	1	1	-	-	16
WESTINDIEN	4	12	2	8	1	4	3	-	12	8	-	-	54
GUADELOUPE	11	-	-	-	-	4	1	-	1	5	-	-	22
ARUBA	14	2	1	2	-	-	1	-	1	-	-	-	21
CURACAO	9	-	2	10	-	5	-	-	-	2	-	-	28
DOMINIK REP	-	1	-	8	1	4	-	-	3	-	-	-	19
TRINID.U.TOB	18	1	7	10	3	-	8	-	8	3	-	-	58
KUBA	9	-	-	5	2	132	-	-	3	-	-	-	151
VENEZUELA	126	41	23	159	45	803	37	26	111	73	-	-	1 444
GUYANA REP	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SURINAM	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	2
GUAYANA FR	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
BRASIL IEN	299	108	43	495	165	2 889	211	102	352	133	-	-	4 797
PARAGUAY	17	3	2	5	-	389	4	1	5	2	-	-	428
URUGUAY	15	-	-	7	2	130	11	3	8	2	-	-	178
ARGENTINIEN	100	17	28	69	31	643	40	22	87	22	-	-	1 059
KOLUMBIEN	67	15	9	77	49	720	30	10	67	52	-	-	1 096
ECUADOR	42	8	19	26	18	337	7	5	26	7	-	-	495
PERU	53	15	17	48	25	688	25	12	56	24	-	-	963
BOLIVIEN	32	10	8	10	6	200	6	-	14	22	-	-	308
CHILE	60	8	9	15	20	543	13	3	43	11	-	-	725
AMERIKA ZUS.	14 257	2 541	1 418	16 944	1 794	151 347	5 508	1 950	15 708	7 127	-	-	218 594
ZYPERN	55	28	18	227	212	918	24	12	982	26	-	-	2 502

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1982

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
LIBANON	14	3	4	90	18	104	18	2	41	37	-	331
ISRAEL	608	89	55	377	365	4 053	96	19	2 413	444	-	8 519
JORDANIEN	65	35	24	104	29	1 368	43	9	90	42	-	1 809
SYRIEN	40	37	16	146	44	654	26	12	585	31	-	1 591
IRAK	80	103	71	217	72	1 225	158	50	154	16	-	2 146
IRAN	127	25	15	84	43	1 404	30	14	40	30	-	1 812
KUWAIT	143	40	160	155	50	1 064	59	24	122	48	-	1 865
BAHRAIN	28	1	15	12	2	392	6	6	14	-	-	476
KATAR	6	1	4	10	10	1	16	4	11	3	-	67
SAUDI-ARAB	263	132	90	487	144	2 952	220	130	397	48	-	4 863
JEMEN	1	-	-	17	4	139	2	1	4	-	-	168
JEMEN DEM VR	3	-	-	1	-	2	-	-	7	-	-	13
OMAN	15	2	16	19	10	14	8	-	5	-	-	89
V.-A.EMIRATE	119	18	39	112	16	920	37	11	133	14	1	1 420
PAKISTAN	60	19	26	81	40	1 437	20	9	35	59	-	1 786
BANGLADESCH	4	1	2	13	7	42	-	-	7	-	-	76
AFGHANISTAN	1	-	-	1	-	63	-	-	1	-	-	66
INDIEN	217	58	60	300	56	4 917	112	35	164	130	-	6 049
NEPAL	2	-	-	2	2	32	2	-	1	-	-	41
SRI LANKA	88	5	11	1 025	4	1 994	16	5	512	22	-	3 682
BIRMA	1	2	-	-	9	23	1	1	5	-	-	42
THAILAND	230	33	18	104	20	2 236	26	4	91	46	-	2 808
LAOS	-	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	14
VIETNAM	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	2
MALAYSIA	55	17	7	39	13	678	18	20	26	4	-	877
SINGAPUR	179	24	46	193	39	1 922	49	18	88	18	-	2 576
INDONESIEN	220	36	50	142	46	618	45	22	49	13	-	1 241
PHILIPPINEN	154	24	31	63	19	1 063	20	9	58	14	-	1 455
HONGKONG	209	39	47	137	38	1 168	62	21	81	81	-	1 883
TAIWAN	44	12	14	18	10	108	7	8	23	107	-	351
JAPAN	4 139	125	41	907	530	4 646	310	140	1 038	278	-	12 154
KOREA,S-	109	36	12	139	51	290	32	32	85	75	-	861
KOREA,N-	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
CHINA VR	92	19	15	71	16	675	20	11	36	19	-	974
ASIEN ZUS.	7 371	965	907	5 293	1 919	37 143	1 483	629	7 298	1 605	1	64 614
AUSTRALIEN	340	103	42	128	66	2 647	63	23	171	62	-	3 645
NEUSEELAND	34	7	5	18	9	10	12	4	29	4	-	132
FIDSCHI	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
OZEANIEN BR	2	-	3	-	-	-	1	-	1	-	-	7
NEUKALEDON	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
POLYNES FR	5	-	-	2	-	4	1	-	-	-	-	12
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	-	15	1	-	1	-	-	17
AUSTR.-OZ.ZUS.	384	111	50	148	75	2 677	78	27	202	66	-	3 818
INSGESAMT	118 901	53 827	16 597	323 420	41 514	493 154	81 204	19 158	151 072	63 625	4 061	1 366 533

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDTIELLAENDERN UND ENDTIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDTZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	80	-	-	292	511	135	-	-	457	-	-	1 475
DAR. HEL	80	-	-	224	511	135	-	-	457	-	-	1 407
NORWEGEN	521	258	38	492	144	49	38	-	54	-	-	1 594
DAR. *NO	521	258	-	260	-	-	-	-	10	-	-	1 049
DAENEMARK	-	-	-	-	37	-	-	-	-	215	-	252
GR BRITANN	934	721	-	1 183	-	1 518	941	56	15 084	1 887	-	22 324
DAR. LON	934	674	-	844	-	1 493	941	-	8 449	1 410	-	14 745
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 235	-	-	1 235
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	2 523	-	-	2 523
EDI	-	-	-	-	-	-	-	-	517	-	-	517
BRS	-	-	-	150	-	-	-	-	376	-	-	526
*GB	-	47	-	77	-	-	-	56	1 791	477	-	2 448
IRLAND	-	-	-	501	-	405	-	-	413	241	-	1 560
DAR. SNN	-	-	-	486	-	405	-	-	413	241	-	1 545
BELGIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	266	-	-	266
FRANKREICH	-	430	-	4 471	647	1 429	226	899	1 777	741	-	10 620
DAR. PAR	-	98	-	3 265	-	-	-	-	406	-	-	3 769
BIA	-	332	-	603	-	652	171	-	221	741	-	2 720
*FR	-	-	-	479	647	735	22	899	1 150	-	-	3 930
SPANIEN	18 244	13 411	3 413	122 456	8 517	26 124	19 563	3 058	12 482	17 425	2 847	247 540
DAR. PMI	9 402	6 889	2 168	53 320	5 227	10 374	8 876	1 585	4 670	9 017	1 479	113 007
GRO	596	556	-	3 172	286	840	431	-	556	344	291	7 072
AGP	1 476	317	-	9 889	281	735	957	-	755	511	-	14 921

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR JUNI 1982

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
DAR. *KI	648	536	-	5 341	-	1 400	876	-	319	893	-	10 013
IBZ	2 413	2 013	882	22 085	1 428	4 322	4 178	1 074	2 768	2 541	781	44 485
LPA	1 692	1 404	262	11 192	680	3 265	1 243	399	1 605	1 199	296	23 237
TCI	757	726	-	5 940	-	1 105	896	-	1 068	769	-	11 261
ALC	309	-	-	4 559	-	269	-	-	-	577	-	5 714
*SP	951	970	101	6 958	615	3 814	2 106	-	741	1 574	-	17 830
PORTUGAL	876	484	-	3 777	-	1 626	396	-	581	772	-	8 512
DAR. LIS	-	-	-	161	-	354	-	-	-	-	-	515
FAO	876	484	-	3 114	-	966	396	-	581	772	-	7 189
FNC	-	-	-	406	-	306	-	-	-	-	-	712
SCHWEIZ	-	-	102	310	-	102	-	-	2	185	-	701
DAR. ZRH	-	-	102	310	-	102	-	-	-	185	-	699
OESTERREICH	-	-	-	144	-	-	-	42	-	1 766	-	1 952
DAR. SZG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 106	-	1 106
KLU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	660	-	660
ITALIEN	1 704	1 141	-	8 104	601	4 902	1 991	-	3 642	2 303	-	24 388
DAR. ROM	-	-	-	271	-	306	346	-	348	26	-	1 297
NAP	934	879	-	3 604	232	1 549	1 067	-	1 545	1 355	-	11 165
CTA	279	262	-	1 297	-	994	578	-	756	-	-	4 166
PMO	-	-	-	296	-	-	-	-	299	-	-	595
RMI	491	-	-	1 552	369	578	-	-	-	492	-	3 482
CAG	-	-	-	258	-	356	-	-	-	-	-	614
*IT	-	-	-	721	-	881	-	-	694	-	-	2 296
GRIECHENLAND	3 387	2 178	-	18 200	308	6 464	4 606	-	15 387	3 296	-	53 826
DAR. ATH	1 076	606	-	5 243	-	1 868	744	-	5 507	834	-	15 873
RHO	710	652	-	4 872	-	1 575	1 161	-	2 600	548	-	12 118
SKG	195	-	-	701	-	674	194	-	460	44	-	2 268
HER	927	628	-	4 523	308	1 800	1 254	-	3 552	1 098	-	14 090
*GR	479	292	-	2 861	-	547	1 253	-	3 268	772	-	9 472
TUERKEI	29	549	-	1 799	55	305	343	-	1 289	119	-	4 488
DAR. IST	29	285	-	673	55	305	343	-	672	-	-	2 362
IZM	-	161	-	1 068	-	-	-	-	580	-	-	1 809
JUGOSLAWIEN	3 391	3 749	-	11 847	1 779	5 241	3 567	911	4 258	1 480	188	36 411
DAR. ZAG	10	9	-	138	-	190	99	-	138	-	-	584
DBV	973	1 094	-	3 181	746	1 509	1 133	378	1 645	655	188	11 502
SPU	1 275	1 145	-	3 906	528	1 764	897	533	1 258	825	-	12 131
*JU	1 120	1 482	-	4 539	505	1 674	1 385	-	1 184	-	-	11 889
UNGARN	-	-	-	355	-	289	150	-	149	-	-	943
DAR. BUD	-	-	-	355	-	289	150	-	149	-	-	943
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	397	-	339	-	-	-	-	-	736
DAR. PRG	-	-	-	397	-	339	-	-	-	-	-	736
RUMAENIEN	759	976	517	2 987	461	1 744	1 205	797	715	-	250	10 411
DAR. BUH	46	-	-	228	-	479	-	-	-	-	-	753
CND	713	976	517	2 759	461	1 265	1 205	797	715	-	250	9 658
BULGARIEN	1 909	2 666	-	7 078	684	2 915	2 180	707	1 205	-	239	19 583
DAR. VAR	810	1 250	-	2 763	272	1 557	1 418	486	467	-	121	9 144
BOJ	1 099	1 416	-	4 136	412	1 358	762	221	738	-	118	10 260
SOWJETUNION	419	296	-	546	-	738	630	-	-	-	-	2 629
DAR. LED	373	-	-	-	-	-	162	-	-	-	-	535
*SU	-	-	-	546	-	705	28	-	-	-	-	1 279
SONST.-LAENDER	44	-	-	-	-	-	72	-	-	-	-	116
EUROPA ZUS.	32 297	26 859	4 070	184 939	13 744	54 325	35 908	6 470	57 761	30 430	3 524	450 327
TUNESIEN	2 013	1 933	387	7 565	763	4 747	3 378	1 175	4 607	1 585	490	28 643
DAR. TUN	-	-	-	2 530	-	-	-	-	654	-	-	3 184
DJE	399	496	-	2 063	-	1 099	475	-	1 129	404	-	6 065
MIR	1 614	1 437	387	2 972	763	3 648	2 790	1 175	2 824	1 181	490	19 281
ALGERIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86	-	86
MAROKKO	5	-	-	843	-	428	91	30	386	-	-	1 783
DAR. AGA	-	-	-	831	-	420	-	30	224	-	-	1 505
SENEGAL	-	-	-	230	-	581	-	-	-	-	-	811
DAR. DKR	-	-	-	230	-	581	-	-	-	-	-	811
KENIA	-	-	-	1 101	-	2 331	-	-	344	-	-	3 776
DAR. MBA	-	-	-	1 101	-	2 331	-	-	344	-	-	3 776
SONST.-LAENDER	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
AFRIKA ZUS.	2 018	1 933	387	9 739	763	8 090	3 469	1 205	5 337	1 671	490	35 102
BAHAMAS	-	-	-	147	-	57	-	-	-	-	-	204
DAR. NAS	-	-	-	147	-	57	-	-	-	-	-	204
JAMAICA	-	-	-	232	-	214	-	-	-	-	-	446
DAR. MBJ	-	-	-	232	-	214	-	-	-	-	-	446
BRASILIEN	-	-	-	-	-	482	-	-	-	-	-	482
DAR. RIO	-	-	-	-	-	444	-	-	-	-	-	444
AMERIKA ZUS.	-	-	-	379	-	753	-	-	-	-	-	1 132
ZYPERN	-	-	-	135	-	198	-	-	693	-	-	1 026
DAR. *ZY	-	-	-	135	-	198	-	-	693	-	-	1 026
ISRAEL	375	53	-	163	205	983	44	-	1 546	294	-	3 663
DAR. TLV	375	53	-	163	205	983	44	-	1 546	294	-	3 663
SRI LANKA	-	-	-	932	-	1 035	-	-	440	-	-	2 407
DAR. CMB	-	-	-	932	-	1 035	-	-	440	-	-	2 407
ASIEN ZUS.	375	53	-	1 230	205	2 216	44	-	2 679	294	-	7 096
INSGESAMT	34 690	28 845	4 457	196 287	14 712	65 384	39 421	7 675	65 777	32 395	4 014	493 657

*)SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Mai 1982

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Mai 1982	Januar bis Mai 1981	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	19 182,4	21 764,9	17 835,1	125 342,7	119 398,2	+ 5,0
Empfang ...	13 121,3	17 220,6	14 109,1	107 134,7	113 717,6	- 5,8
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 803,8	8 714,8	7 398,5	48 321,2	46 024,0	+ 5,0
ohne Umladungen ...	2 799,1	2 803,1	3 396,0	18 015,2	16 992,9	+ 6,0
Gesamtverkehr ...	42 906,6	50 503,4	42 738,7	298 813,8	296 132,7	+ 0,9
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	2 303,1	5 615,8	2 958,5	36 843,9	39 801,1	- 7,4
And. Nahrungsmittel	1 055,3	1 249,2	798,7	6 391,6	5 436,3	+ 17,6
Feste min. Brennst.	0,3	0,0	0,2	0,8	1,1	- 27,3
Mineralölerzgn. u.ä.	13,4	25,3	18,6	104,7	461,9	- 77,3
Erze, Metallabfälle	0,2	0,6	5,2	16,3	10,5	+ 55,2
Eisen, NE-Metalle	214,3	251,6	195,6	1 505,2	1 679,3	- 10,4
Steine u. Erden	27,2	22,2	22,6	174,2	171,7	+ 1,5
Düngemittel	0,1	1,0	0,3	11,4	9,6	+ 18,8
Chem. Erzeugnisse	2 438,8	2 459,8	2 016,1	15 039,8	14 682,9	+ 2,4
And. Halb- u. Fertigerz.	19 783,7	23 044,5	20 644,0	135 421,9	142 493,0	- 5,0
Bes. Transportgüter	14 271,1	15 030,2	12 682,8	85 289,1	74 392,5	+ 14,6
Zusammen ...	40 107,5	47 700,3	39 342,7	280 799,0	279 139,8	+ 0,6
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	5,7	11,8	7,5	13,1	14,3	
And. Nahrungsmittel	2,6	2,6	2,0	2,3	1,9	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	
Steine u. Erden	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	6,1	5,2	5,1	5,4	5,3	
And. Halb- u. Fertigerz.	49,3	48,3	52,5	48,2	51,0	
Bes. Transportgüter	35,6	31,5	32,2	30,4	26,7	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	402,9	2 285,0	445,9	17 028,6	19 185,0	- 11,2
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 231,7	1 448,7	1 517,4	11 161,2	10 950,8	+ 1,9
Elektroerzgn. (931)	3 721,7	4 065,8	3 515,6	23 408,7	26 256,1	- 10,8
Büromaschinen (T.a. 939)	1 052,1	1 277,2	1 093,5	6 617,8	8 088,2	- 18,2
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 112,5	5 001,3	4 590,9	28 399,7	29 937,3	- 5,1
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 284,8	1 579,2	1 370,1	9 181,2	10 172,4	- 9,7
Bekleidung (T.a. 963)	1 688,7	2 116,2	1 636,2	13 846,9	13 507,2	+ 2,5
Druckereierzgn. (974)	1 887,1	1 827,5	1 700,7	10 392,5	9 873,6	+ 5,3
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	668,5	742,2	641,8	4 074,6	4 242,1	- 3,9
Sammelgüter u.a. (999)	14 059,0	14 906,0	12 504,7	84 414,7	73 602,8	+ 14,7
Übrige Güter	9 998,5	12 451,2	10 325,9	72 273,1	73 324,3	- 1,4
Zusammen ...	40 107,5	47 700,3	39 342,7	280 799,0	279 139,8	+ 0,6
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	1,0	4,8	1,1	6,1	6,9	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,1	3,0	3,9	4,0	3,9	
Elektroerzgn. (931)	9,3	8,5	8,9	8,3	9,4	
Büromaschinen (T.a. 939)	2,6	2,7	2,8	2,4	2,9	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,3	10,5	11,7	10,1	10,7	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,2	3,3	3,5	3,3	3,6	
Bekleidung (T.a. 963)	4,2	4,4	4,2	4,9	4,8	
Druckereierzgn. (974)	4,7	3,8	4,3	3,7	3,5	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,7	1,6	1,6	1,5	1,5	
Sammelgüter u.a. (999)	35,1	31,2	31,8	30,1	26,4	
Übrige Güter	24,9	26,1	26,2	25,7	26,3	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GUETERHAUPTGRUPPEN UND GUETERABTEILUNGEN *)

NR.	GUETERHAUPTGRUPPE GUETERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSEHR. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS-MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
00	LEBENDE TIERE	163,4	33,0	196,5	48,7	245,2	164,2	2 206,0	1 747,4
01	GETREIDE	-	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	50,0	0,7
02	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
03	FRUECHTE, GEMUESE	19,5	615,0	634,5	646,6	1 281,0	332,5	13 456,3	7 154,4
04	TEXTILE ROHSTOFFE	2,3	3,2	5,5	1,0	6,5	4,1	51,2	28,6
05	HOLZ UND KORK	-	-	-	0,0	0,0	-	5,3	0,7
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,7	0,1
09	PFL. U. TIER. ROHST. ANG.	113,1	422,8	535,9	234,2	770,1	157,6	21 072,8	14 079,0
	LANDWIRTSCH. FRZ. U. AE ZUS	298,3	1 074,0	1 372,3	930,8	2 303,1	658,5	36 843,9	23 012,1
11	ZUCKER	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	41,0	39,5
12	GETRAENKE	32,0	11,4	43,5	4,4	47,9	25,1	352,8	129,5
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	96,0	133,3	229,3	75,4	304,7	210,3	1 862,4	1 074,5
14	FLEISCH, EIER, MILCH	282,6	204,6	487,2	171,2	658,3	273,8	3 897,8	1 598,0
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	4,7	2,6	7,2	11,6	18,9	6,3	172,4	80,7
17	FUTTERMITTEL	1,9	16,5	18,4	0,2	18,6	1,7	38,4	5,2
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	3,2	2,7	5,9	0,9	6,8	0,1	26,8	8,7
	AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	420,6	371,0	791,6	263,7	1 055,3	517,3	6 391,6	2 936,2
21	STEINKOEHLE, -BRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
22	BRAUNKOEHLE U. A., TORF	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,5	-
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	FESTE MIN. BRENNST. ZUS	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,8	0,1
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,7	0,5
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,9	0,5	1,4	1,0	2,4	0,7	37,4	22,6
33	NATUR-, RAFFINIERIEGAS	1,9	0,4	2,3	2,3	4,7	3,0	29,3	14,5
34	MINERALOELERZGN. ANG.	1,5	3,8	5,3	1,1	6,4	1,0	37,3	18,1
	MINERALOELERZGN. U. AE ZUS	4,3	4,7	9,1	4,4	13,4	4,6	104,7	55,6
41	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,5	1,1
45	NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	13,9	0,3
46	EISEN-, STAHLABFAELLE	0,2	-	0,2	0,0	0,2	-	1,0	-
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	0,2	-	0,2	0,0	0,2	-	16,3	1,4
51	ROHEISEN-, STAHL	-	-	-	-	-	-	1,1	0,4
52	STAHLHALBEZEUG	5,2	17,6	22,7	4,2	27,0	6,5	240,6	129,2
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	0,7	0,5	1,2	1,2	2,4	0,9	15,9	6,0
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	1,8	0,0	1,8	-	1,8	-	5,2	0,9
55	ROHRE, GIESSEREIERZGN.	36,1	5,0	41,1	14,9	56,0	22,9	358,7	156,5
56	NE-METALLE, HALBZEUG	49,1	37,7	86,8	40,3	127,1	33,8	883,8	392,7
	EISEN, NE-METALLE ZUS	92,9	60,8	153,7	60,7	214,3	64,0	1 505,2	685,8
61	SAND, KIES, BIMS, TON	0,5	0,5	1,0	0,5	1,6	0,5	10,8	0,6
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	0,3	0,0	0,3	-	0,3	0,3	1,2	0,6
63	AND. STEINE U. ERDEN	4,1	4,6	8,7	2,6	11,3	3,3	107,7	60,2
64	ZEMENT, KALK	-	-	-	-	-	-	0,7	0,6
65	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	9,9	0,6	10,6	3,4	14,0	1,7	53,5	18,0
	STEINE U. ERDEN ZUS	14,9	5,8	20,7	6,6	27,2	5,8	174,2	80,0
71	NAT. DUENGENMITTEL	-	-	-	-	-	-	0,2	0,0
72	CHEM. DUENGENMITTEL	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	11,2	3,7
	DUENGENMITTEL ZUS	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	11,4	3,7
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	38,1	27,6	65,7	29,6	95,3	42,5	1 386,8	1 068,0
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
83	BENZOL, TEER U. AE.	-	-	-	-	-	-	18,0	16,0
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	3,5	2,0
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 661,1	270,2	1 931,3	412,0	2 343,3	1 185,0	13 631,5	7 161,4
	CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	1 699,3	297,9	1 997,2	441,6	2 438,8	1 227,5	15 039,8	8 247,4
91	FAHRZEUGE	1 171,9	316,4	1 488,3	301,7	1 790,0	918,1	15 141,5	9 713,6
92	LANDMASCHINEN	7,6	5,0	12,5	10,3	22,8	12,7	316,9	231,5
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	5 188,9	2 224,6	7 413,5	1 694,5	9 108,0	3 924,0	59 490,0	29 771,9
94	EBM-WAREN U. A.	258,5	74,7	333,2	123,3	456,6	180,8	3 271,6	1 663,3
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	85,1	21,2	106,3	26,6	133,0	33,8	929,0	407,4
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	777,0	1 815,9	2 592,9	1 176,3	3 769,2	1 708,9	28 810,6	13 718,6
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 367,7	1 259,2	3 627,0	877,2	4 504,1	1 653,0	27 462,3	11 297,0
	AND. HALB- U. FERTIGERZ ZUS	9 856,8	5 717,0	15 573,8	4 209,9	19 783,7	8 431,4	135 421,9	66 803,4
	BES. TRANSPORTGUETER ZUS	6 795,1	5 589,8	12 384,8	1 886,3	14 271,1	8 184,0	85 289,1	49 845,3
	ZUSAMMEN	19 182,4	13 121,3	32 303,8	7 803,8	40 107,3	19 093,1	280 799,0	151 671,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	2 799,1	1 229,2	18 015,2	8 402,1
	INSGESAMT	19 182,4	13 121,3	32 303,8	7 803,8	42 906,6	20 322,3	298 814,2	160 073,1

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES GEBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	9,9	10,2	20,1	2,8	22,9	20,7	97,1	77,4
	RINDVIEH	-	0,4	0,4	-	0,4	-	995,2	993,9
	KAELBER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
	SCHAFE, ZIEGEN	-	-	-	-	-	-	0,4	-
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,4	-
	GEFLUEGEL	133,6	2,0	135,6	26,4	162,0	127,5	753,0	598,5
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	-	-	-	2,0	2,0	1,0	14,3	6,9
	ZOOTIERE	20,0	20,5	40,5	17,5	58,0	14,9	345,6	70,7
011	WEIZEN, MENGGKORN	-	-	-	-	-	-	0,4	0,1
012	GERSTE	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
013	ROGGEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
015	MAIS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	26,6	0,2
016	REIS	-	0,0	0,0	0,2	0,2	0,1	1,4	0,2
019	SONST. GETREIDE	-	-	-	-	-	-	21,3	-
020	KARTOFFELN	-	-	-	-	-	-	1,6	1,2
031	ZITRUSFRUECHTE	-	6,4	6,4	8,9	15,3	-	143,0	12,5
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	8,1	294,7	302,9	470,6	773,5	155,1	4 780,2	1 286,3
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	11,4	313,9	325,2	167,0	492,3	177,4	8 533,0	5 855,7
041	WOLLE, TIERHAARE	1,2	3,2	4,4	0,9	5,2	3,8	22,4	11,5
042	BAUMWOLLE	0,2	-	0,2	-	0,2	0,2	7,1	1,3
043	SYNTH. TEXTILFASERN	0,9	-	0,9	0,1	1,0	0,0	16,5	13,2
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	-	-	-	0,0	0,0	0,0	4,6	2,6
049	LUMPEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,6	-
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
055	SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
056	AND. BEARB. HOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	-	-	0,0	0,0	-	5,0	0,7
060	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	0,1	0,1	0,1	0,7	0,1
091	HAEUTE, ROH, FELLE								
	HAEUTE, ROH	0,4	3,1	3,4	0,1	3,5	1,5	130,7	48,8
	PELZFELLE, ROH	10,3	47,9	58,2	19,4	77,6	11,5	787,3	310,4
	ABFAELLE	-	-	-	-	-	-	0,4	0,0
092	KAUTSCHUK, ROH	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	-	20,8	19,8
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG								
	SCHNITTBLUMEN	48,5	241,0	289,4	113,5	402,9	69,9	17 028,6	12 083,2
	NATURDAERME	5,5	35,9	41,4	28,5	69,9	7,3	316,3	26,8
	UEBR. ROHSTOFFE	48,4	94,9	143,4	72,7	216,1	67,5	2 788,7	1 591,0
111	ROHZUCKER	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	40,0	39,5
112	RAFFINIERTER ZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,8	0,0
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
121	MOST, WEIN	9,5	4,5	14,0	1,8	15,8	1,1	193,5	50,3
122	BIER	0,1	0,0	0,1	0,2	0,3	0,0	19,8	3,4
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	1,4	4,0	5,4	1,2	6,6	2,6	49,3	16,1
128	ALKOHOL FR. GETRAENKE	21,1	2,9	24,0	1,2	25,1	21,3	90,1	59,7
131	KAFFEE	0,9	0,5	1,4	0,0	1,5	0,3	171,9	163,8
132	KAKAO, KAKAOERZGN.	1,6	0,1	1,7	0,3	2,0	0,3	213,2	190,9
133	TEE, GEWUERZE	11,0	6,0	16,9	14,7	31,6	26,6	148,5	95,3
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	0,4	0,5	0,1	0,6	0,1	7,8	1,0
135	TABAKWAREN	48,1	4,6	52,7	42,9	95,6	46,4	409,4	215,1
136	ZUCKERWAREN, HONIG	1,1	1,0	2,1	0,3	2,4	0,1	114,5	94,8
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	33,2	120,7	153,9	17,0	170,9	136,6	797,0	313,5
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	113,5	40,0	153,5	44,2	197,7	100,9	1 038,3	674,4
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	5,1	125,4	130,5	98,0	228,5	27,8	1 405,9	174,5
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	1,3	0,3	1,6	0,0	1,6	0,0	3,5	0,2
144	MILCHERZGN.	6,3	1,3	7,6	1,3	8,9	2,2	62,8	26,4
145	AND. SPEISEFETTE	1,0	0,0	1,0	0,5	1,5	0,5	6,5	1,6
146	EIER	130,1	34,6	164,7	27,2	191,9	120,0	1 286,7	680,0
147	AND. FLEISCHWAREN	21,5	1,9	23,4	0,0	23,4	21,2	60,2	36,3
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	3,9	1,0	4,8	0,1	4,9	1,2	33,9	4,5
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	0,5	0,0	0,5	0,0	0,6	-	1,5	0,5
162	MALZ	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0
163	SONST. GETREIDEERZGN.	1,6	0,3	1,9	1,8	3,7	0,6	25,1	8,4
164	OBSTERZGN.	2,5	2,2	4,7	3,3	8,0	1,0	66,1	18,8
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	4,8	3,9
166	AND. GEMUESEERZGN.	-	0,0	0,0	6,6	6,6	4,7	74,8	49,1
167	HOPFEN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,1	-
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
172	OELKUECHEN U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,0	-
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,9	16,5	18,4	0,2	18,6	1,7	38,4	5,2
181	OELSAATEN-FRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,8	0,1
182	SONST. OELE, FETTE	3,2	2,7	5,9	0,9	6,8	0,1	26,0	8,6
211	STEINKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,2	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1982

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NP.	GÜTERGRUPPE	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS JUNI	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	VERKEHR	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
213	STEINKOHLENBRIKETS	-	-	-	-	-	-	0,1	0,1
224	TORF	-	0,3	0,3	-	0,3	-	0,5	-
233	BRAUNKOHLENKOPF	-	-	-	-	-	-	0,0	-
310	ROHES ERDOEL	-	-	-	-	-	-	0,7	0,5
321	MOTORENBENZIN U.AE.	0,9	0,3	1,2	0,9	2,1	0,6	34,5	21,6
323	AND.KRAFTSTOFFE	-	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	1,9	0,5
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	-	0,1	0,1	-	0,1	-	1,0	0,5
330	NATUR-, RAFFINIEREGAS	1,9	0,4	2,3	2,3	4,7	3,0	29,3	14,5
341	SCHMIEROELE, -FETTE	1,4	3,6	5,0	1,0	6,0	1,0	27,7	11,9
343	BITUMEN U.AE.	0,1	-	0,1	0,1	0,1	-	0,5	-
349	AND.MINERALOELERZGN.	0,1	0,2	0,3	0,0	0,3	-	9,1	6,1
410	EISENERZE	-	-	-	-	-	-	1,5	1,1
451	NE-METALLABFAELLE	-	-	-	-	-	-	10,9	-
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
459	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	-	-
	URANKONZENTRAT U.AE	-	-	-	-	-	-	0,5	-
	SONST.NE-METALLERZE	-	-	-	-	-	-	2,2	0,3
462	EISENSCHROTT Z.VERH.	-	-	-	-	-	-	0,8	-
463	SONST.EISENSCHROTT	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-
467	SCHWEFELKIESABBRAND	-	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-
512	ROHEISEN U.AE.	-	-	-	-	-	-	0,2	-
513	FERROLEG. ANG.	-	-	-	-	-	-	0,1	-
515	ROHSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,7	0,4
522	GEW.STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	2,3	0,6
523	SONST.STAHLHALBZEUG	5,2	17,6	22,7	4,2	27,0	6,5	238,3	128,7
532	WARM GEW.FORMSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-
533	KALT GEW.FORMSTAHL	-	0,1	0,1	-	0,1	-	1,7	-
536	SONST.EISENDRAHT	0,7	0,4	1,0	1,2	2,2	0,9	7,2	2,4
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	6,8	3,6
542	GEW.STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	0,9	0,2
543	SONST.STAHLBLECHE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	1,5	0,0
545	WARM GEW.BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
546	SONST.EANDSTAHL	1,7	0,0	1,7	-	1,7	-	2,8	0,7
551	ROHRE U.AE.	32,0	3,9	35,9	13,2	49,2	21,2	274,4	104,2
552	GIESSERIERZGN.U.AE.	4,1	1,1	5,2	1,7	6,8	1,7	84,3	52,4
561	KUPFER, -LEG.	7,6	0,8	8,4	1,4	9,8	8,5	68,7	48,7
562	ALUMINIUM, -LEG.	3,1	1,2	4,3	1,4	5,8	1,4	58,2	30,9
563	BLEI, -LEG.	-	0,1	0,1	-	0,1	-	0,2	0,0
564	ZINK, -LEG.	0,0	-	0,0	0,3	0,3	-	1,1	0,3
565	SONST.NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER, PLATIN	9,2	18,7	27,9	32,6	60,6	10,2	295,0	47,1
	AND.NE-METALLE	3,2	6,7	9,9	1,4	11,3	0,4	69,0	24,9
568	NE-METALLHALBZEUG	25,9	10,2	36,2	3,2	39,4	13,3	391,6	240,8
611	INDUSTRIESAND	0,5	-	0,5	0,5	1,0	0,5	3,4	0,6
612	AND.SAND U.KIES	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,5	-
613	BIMSSAND, -KIES	-	0,5	0,5	-	0,5	-	4,3	-
614	LEHM, TON	-	-	-	-	-	-	2,6	0,0
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	-	-	-	0,0	-
621	STEIN-, SALINENSALZ	0,3	0,0	0,3	-	0,3	0,3	0,7	0,6
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	-	0,5	-
631	ZERKLEINERTE STEINE	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
632	NATURWERKSTEINE	0,2	-	0,2	-	0,2	0,2	24,4	22,3
633	GIPS-U.KALKSTEIN	-	0,1	0,1	0,2	0,3	0,3	3,8	3,3
634	KREIDE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0
639	SONST.ROHMINERALIEN	3,9	4,5	8,4	2,4	10,8	2,8	79,3	34,6
641	ZEMENT	-	-	-	-	-	-	0,7	0,6
650	GIPS	-	-	-	-	-	-	0,3	0,1
691	STEINERZGN.	0,0	0,5	0,6	0,0	0,6	-	10,0	3,4
692	KERAM.BAUSTOFFE	9,9	0,1	10,0	3,4	13,4	1,7	43,5	14,5
711	NAT.NATRONALSALPETER	-	-	-	-	-	-	0,0	-
712	ROHPHOSPHATE	-	-	-	-	-	-	0,2	-
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,0	-
719	NAT.NICHTMIN. DUENGER	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,1	-
722	AND.PHOSPHATDUENGER	-	-	-	-	-	-	0,5	0,5

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1982

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL.		DURCHGANGSVERKEHR	
		GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES	VERSAND EMPfang			BERICHTS- MONAT	DAR. IN	JANUAR BIS JUNI	DAR. IN
						BEFOERDERG. INSGESAMT	FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	FRACHTERN
729	MISCHDÜNGER U.AE.	0,1	0,0	0,1	0,0	0,1	0,0	10,6	3,2
812	AETZNATRON	-	-	-	-	-	-	0,1	-
813	NATRIUMKARBONAT	-	-	-	-	-	-	0,0	-
814	KALZIUMKARBID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST.CHEM.GRUNDST.								
	ANORG.GRUNDSTOFFE	3,6	3,6	7,1	2,3	9,4	3,4	392,4	360,2
	ORG.GRUNDSTOFFE	0,0	0,3	0,3	0,2	0,5	0,2	423,4	420,3
	RADIOAKTIVE STOFFE	34,5	23,7	58,3	27,1	85,4	39,0	570,9	287,5
820	ALUMINIUMOXID	-	-	-	-	-	-	0,0	-
831	BENZOL	-	-	-	-	-	-	0,0	-
839	TEER,PECH U.AE.	-	-	-	-	-	-	18,0	16,0
841	ZELLSTOFF	0,1	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	2,6	1,1
842	ALTPAPIER	-	-	-	-	-	-	0,9	0,9
891	KUNSTSTOFFE	44,7	11,1	55,9	6,1	62,0	14,9	532,8	302,5
892	FARBEN,GERBSTOFFE	78,6	16,5	95,1	18,2	113,4	56,6	524,6	279,8
893	PHARMAZ.ERZGN.U.AE.								
	PHARMAZ.ERZG.	238,6	119,1	357,8	208,3	566,1	166,5	4 053,6	1 587,4
	REINIGUNGSM.U.AE.	60,3	19,0	79,3	11,4	90,6	50,8	569,3	286,4
894	SPRENGSTOFF,MUNITION	26,6	2,4	29,0	1,8	30,8	14,1	163,5	79,7
895	STAERKE,KLEBER	7,9	3,7	11,5	13,5	25,1	10,4	122,1	48,4
896	SONST.CHEM.EPZGN.	1 204,4	98,3	1 302,7	152,6	1 455,3	871,7	7 665,5	4 577,1
910	FAHRZEUGE								
	KRAFTFAHRZEUGE	890,3	189,1	1 079,4	152,3	1 231,7	698,8	11 161,2	7 865,0
	LUFFTFAHRZEUGE	147,1	96,4	243,5	92,4	336,0	151,0	2 381,4	1 303,2
	WASSERFAHRZEUGE	128,1	28,6	156,7	55,3	212,0	66,2	1 455,2	467,3
	SONST.FAHRZEUGE	6,4	2,3	8,7	1,6	10,3	2,1	143,8	78,2
920	LANDMASCHINEN	7,6	5,0	12,5	10,3	22,8	12,7	316,9	231,5
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR.MASCHINEN	72,8	75,9	148,7	34,2	183,0	77,2	1 825,0	1 130,9
	DRAHT,KABEL,ISOL.	18,7	4,2	22,9	3,2	26,1	9,6	329,5	174,0
	NACHRICHTENGERAETE	440,5	105,3	545,8	253,3	799,1	456,2	4 837,5	3 103,7
	ELEKTR.HAUSHALTGER.	51,2	2,3	53,5	2,7	56,3	48,0	319,9	265,6
	ELEKTROMED.APPARATE	57,0	8,9	65,9	10,4	76,2	39,0	543,3	247,1
	SONST.ELEKTROERZGN.	1 193,3	963,9	2 157,2	423,8	2 581,0	857,2	15 553,5	6 130,6
939	SONST.MASCHINEN ANG.								
	BUEROMASCHINEN	307,8	457,7	765,5	286,6	1 052,1	533,2	6 617,8	3 673,2
	MET.BEARB.MASCHIN.	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	3,3	1,9
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	15,2	4,2	19,4	13,0	32,4	16,9	248,4	125,2
	FLUGZEUGMOTOREN	20,1	16,9	36,9	6,9	43,8	23,5	276,3	137,0
	SONST.N.EL.MOTOREN	64,4	56,6	121,0	24,5	145,5	68,7	535,9	235,2
	SONST.N.EL.MASCH. AN	2 948,0	528,6	3 476,6	635,8	4 112,5	1 794,5	28 399,7	14 547,6
941	BAUTEILE A.METALL	43,2	1,1	44,2	32,1	76,3	47,9	343,3	257,1
949	EBM-WAREN								
	KABEL,DRAHT,N.ISOL.	11,1	4,1	15,2	19,2	34,4	21,8	205,0	101,1
	NAEGEL,SCHRAUBEN	15,8	3,1	18,9	4,7	23,6	5,9	140,5	57,3
	WERKZEUGE	72,1	25,8	98,0	35,3	133,3	46,4	970,3	392,6
	SCHNEIDWAREN	13,3	6,2	19,6	5,6	25,2	6,8	116,8	30,6
	UEBR.EBM-WAREN	103,0	34,4	137,5	26,4	163,8	52,0	1 495,7	824,5
951	GLAS	4,8	0,5	5,3	0,6	5,8	0,9	95,1	32,8
952	GLAS-U.A.MIN.ERZGN.								
	GLASWAREN	42,9	7,7	50,5	12,9	63,5	16,4	356,9	143,1
	FEINKERAM.ERZGN.	26,4	8,0	34,4	6,5	40,9	9,7	331,0	178,2
	PERLEN,EDELSTEINE	3,7	3,0	6,7	4,9	11,6	1,9	74,0	25,6
	SONST.MIN.ERZGN.	7,4	2,0	9,4	1,7	11,1	4,9	72,1	27,6
961	LEDER,ZUGER.PELZFELL								
	LEDER,LEDERWAREN	40,8	199,2	239,9	157,2	397,1	193,3	2 765,0	1 626,1
	ZUGER.PELZFELLE	18,8	10,1	28,9	13,7	42,6	11,1	327,1	94,6
962	GARNE,GEWEBE U.AE.								
	TEPPICHE	13,7	234,3	248,0	173,3	421,3	174,9	2 842,6	1 159,2
	GEWEBE	83,2	93,5	176,7	46,6	223,3	110,2	1 535,8	778,5
	GARNE,GEWEBE U.AE.	316,2	181,6	497,7	142,5	640,2	225,9	4 802,8	1 950,3
963	BEKLEIDUNG,SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	206,5	1 005,3	1 211,9	476,8	1 688,7	828,3	13 846,9	6 870,5
	SCHUHE	59,5	63,7	123,2	144,4	267,6	117,9	2 296,9	1 061,3
	REISEARTIKEL	38,3	28,2	66,6	21,9	88,4	47,3	393,5	178,1
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	46,1	17,7	63,7	19,5	83,3	32,6	583,9	372,8
972	PAPIER,PAPPE	9,7	1,0	10,7	1,6	12,2	1,3	99,3	45,5
973	PAPIER-,PAPPEWAREN	41,3	10,8	52,1	20,9	73,1	16,8	499,0	244,4
974	DRUCKEREIERZGN.	1 037,6	573,1	1 610,8	276,3	1 887,1	649,6	10 392,5	3 664,2
975	MOEBEL	25,4	8,0	33,4	5,6	39,1	14,2	308,1	178,8
976	HOLZ-U.KORKWAREN	9,2	3,3	12,5	12,9	25,4	17,6	223,4	162,4
979	SONST.FERTIGWAREN								
	FEINMECH.,OPT.ERZGN	420,8	129,8	550,6	117,9	668,5	269,4	4 074,6	1 788,8
	FOTOCHEM.ERZGN.	6,6	4,3	10,9	0,3	11,3	1,2	100,7	33,5
	KINOFILME	68,9	76,8	145,7	24,0	169,7	49,4	979,0	418,7
	UHREN	49,4	27,3	76,8	38,2	115,0	43,9	725,0	283,3
	MUSIKINSTRUMENTE	133,9	22,6	156,5	26,2	182,7	70,4	1 214,3	529,4

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1982

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGSVERKEHR	DURCHGANGSVERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. DURCHGANGSVERKEHR		DURCHGANGSVERKEHR	
		VERSAND	ENPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	SPORTART., SPIELWAR.	87,4	128,1	215,5	69,5	284,9	165,5	1 295,1	628,2
	KUNSTGEGENSTAENDE	4,4	9,5	13,9	5,6	19,6	8,1	174,8	69,1
	SCHMUECK-, GOLDWAREN	8,9	7,0	15,9	11,4	27,3	8,1	162,7	42,6
	SONST.-FERTIGWAREN	418,1	239,9	657,9	247,2	905,1	304,9	6 629,8	2 835,1
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	4,6	2,7	7,3	1,9	9,2	3,0	77,6	27,5
992	GEBP.-BAUGERAETE U.A.	3,1	4,7	7,8	0,8	8,6	2,3	89,2	28,5
993	UMZUGSGUT	58,5	21,4	79,9	75,4	155,2	88,5	542,1	271,9
994	GOLD, MUENZEN	27,1	7,5	34,6	4,5	39,1	25,4	165,6	36,7
999	SAMMELGUETER U.A.								
	DIPLOMATENGUT	45,6	46,6	92,2	97,5	189,7	32,4	1 134,4	191,4
	GESCHENKARTIKEL	1,8	4,6	6,4	5,3	11,7	1,1	93,9	51,5
	PERS.-EFFEKTEN	157,3	290,3	447,6	430,3	877,9	255,1	3 906,8	1 189,8
	BEHAELTERSENDUNGEN	1,3	0,5	1,9	0,7	2,6	0,1	27,2	14,1
	WARENPROBEN	27,2	58,0	85,3	44,0	129,2	37,2	760,7	166,3
	SONST.-SAMMELGUT	3 661,8	2 139,0	5 800,8	870,6	6 671,5	3 222,3	48 559,7	27 397,0
	TRANSPORTGUETER ANG	1 684,6	2 572,8	4 257,4	303,1	4 560,5	3 905,0	20 764,3	16 989,0
	DIENSTGUT	1 122,2	441,6	1 563,8	52,2	1 615,9	611,5	9 167,7	3 481,4
	ZUSAMMEN	19 182,4	13 121,3	32 303,8	7 803,8	40 107,5	19 093,1	280 799,0	151 671,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	2 799,1	1 229,2	18 015,2	8 402,1
	INSGESAMT	19 182,4	13 121,3	32 303,8	7 803,8	42 906,6	20 322,3	298 814,2	160 073,1

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				NUE	MUC			BER
					CGN	FRA	STR						
HAMBURG	-	-	-	50,1	9,2	296,4	8,7	2,8	17,8	30,5	1,3	416,9	0,0
HANNOVER	-	-	0,0	-	-	260,0	1,4	-	3,1	16,9	-	281,5	-
BREMEN	-	-	-	-	-	87,2	0,5	-	10,4	2,0	-	100,2	-
DUESSELDORF	39,7	-	-	-	-	211,0	8,7	5,1	57,7	92,2	-	414,5	-
KOELN/BONN	15,4	-	-	-	-	57,0	4,6	0,8	8,9	19,2	-	105,9	-
FRANKFURT	586,3	240,6	140,7	415,7	132,6	-	303,8	150,8	362,4	226,5	0,0	2 559,4	60,9
STUTTGART	11,7	2,3	1,9	9,6	0,6	169,3	-	-	2,5	30,5	0,0	228,5	-
MUERNBERG	0,9	-	-	2,7	1,1	39,2	-	-	-	5,5	-	49,4	-
MUENCHEN	58,3	13,8	7,1	31,0	13,4	151,2	5,3	0,3	-	33,2	-	313,6	-
BERLIN(WEST)	27,5	8,6	3,3	29,7	16,2	78,5	7,1	3,6	17,8	-	0,3	192,9	21,3
SONST.FLUGPL.	-	-	-	-	-	-	0,1	-	0,1	0,0	-	0,2	0,1
INSGESAMT	739,7	265,5	153,1	538,8	173,2	1 349,8	340,1	163,4	480,8	456,6	1,7	4 662,8	82,3
DARUNTER IN FRACHTERN	-	-	-	-	-	21,3	-	-	0,4	60,6	0,0	82,3	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN										INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC			BER
					CGN	FRA	STR						
FINNLAND	16,9	-	-	11,7	-	141,9	-	-	-	-	-	170,5	59,9
SCHWEDEN	6,5	-	-	13,0	-	291,3	-	-	1,6	-	-	312,4	225,2
NORWEGEN	7,8	-	-	-	-	133,5	-	-	-	-	-	141,3	73,8
DAENEMARK	19,9	3,0	-	32,6	-	418,2	85,9	-	14,1	-	-	573,8	375,7
GR BRITANN	68,0	25,4	18,4	245,7	32,8	1 244,3	68,7	4,5	106,4	25,6	-	1 839,8	832,4
IRLAND	-	-	-	38,7	-	105,8	-	-	0,2	-	-	144,8	69,6
ISLAND	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
NIEDERLANDE	41,6	-	8,7	4,7	-	130,6	17,5	-	36,6	8,0	-	247,7	-
BELGIEN	12,5	-	-	1,9	-	176,2	75,1	-	86,7	-	-	352,3	62,3
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-
FRANKREICH	45,5	3,4	-	39,0	10,9	536,1	4,8	-	53,9	10,3	-	703,9	100,6
SPANIEN	2,9	-	-	45,3	15,2	908,2	11,2	-	14,3	-	-	997,0	587,5
PORTUGAL	-	-	-	4,5	-	222,9	1,7	-	-	-	-	229,1	4,0
MALTA	0,1	-	-	-	0,4	14,0	-	-	2,4	-	-	16,9	-
SCHWEIZ	36,3	0,7	-	50,8	24,2	647,6	67,1	0,2	51,8	4,8	-	883,5	326,7
OESTERREICH	9,1	-	-	27,8	-	338,9	9,8	-	26,0	-	-	411,6	-
ITALIEN	12,9	-	-	26,9	9,0	816,5	16,5	-	23,5	-	-	905,2	251,6
GRIECHENLAND	-	-	-	43,4	38,5	372,4	32,2	-	9,2	-	-	495,7	38,5
TUERKEI	-	-	-	6,0	-	367,9	-	-	22,4	-	-	396,3	146,5
JUGOSLAWIEN	-	-	-	12,4	-	129,3	2,9	-	17,1	-	-	161,7	31,5
UNGARN	-	-	-	2,0	-	62,8	-	-	5,0	-	-	69,8	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	44,7	-	-	-	-	-	44,7	-
RUMAENIEN	1,6	-	-	-	-	30,3	-	-	0,6	-	-	32,5	1,6
BULGARIEN	-	-	-	-	-	21,9	-	-	1,2	-	-	23,1	-
POLEN	-	-	-	-	-	23,3	-	-	-	-	-	23,3	-
SOWJETUNION	9,1	-	-	0,3	-	166,7	-	-	29,6	-	-	205,7	-
EUROPA ZUS.	290,6	32,6	27,1	606,7	130,9	7 351,5	393,4	4,7	502,5	48,8	-	9 388,7	3 187,9
LIBYEN	-	-	-	-	-	285,1	-	-	-	-	-	285,1	249,4
TUNESIEN	0,5	-	-	2,3	-	101,9	-	-	0,9	-	-	105,6	28,7
ALGERIEN	-	-	-	-	-	125,2	-	-	-	-	-	125,2	92,5
MAROKKO	-	-	-	0,0	-	44,4	-	-	-	-	-	44,4	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	11,7	-	-	-	-	-	11,7	11,7
NIGERIA	-	-	-	0,3	157,8	65,8	-	-	135,0	-	-	359,0	294,2
AEGYPTEN	-	-	-	-	-	455,0	-	-	613,2	-	-	613,2	350,9
SUDAN	-	-	-	-	-	217,8	-	-	-	-	-	217,8	196,7
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	219,0	-	-	-	-	-	219,0	205,8
SOMALIA	-	-	-	-	-	83,0	-	-	-	-	-	83,0	66,1
UGANDA	-	-	-	-	16,2	-	-	-	-	-	-	16,2	-
KENIA	-	-	-	-	-	155,4	-	-	-	-	-	155,4	94,2
TANSANIA	-	-	-	-	-	16,1	-	-	-	-	-	16,1	-
SAMBIA	-	-	-	-	-	58,0	-	-	-	-	-	58,0	58,0
SIMBABWE	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	2,1	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	584,6	-	-	-	-	-	584,6	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-
AFRIKA ZUS.	0,5	-	-	2,7	174,0	2 429,7	-	-	294,2	-	-	2 901,2	1 648,4
KANADA	-	-	-	-	-	536,0	-	-	-	-	-	536,0	61,6
VER STAAT O	11,0	-	-	76,7	58,5	4 232,4	-	-	100,5	0,0	65,8	4 544,9	2 815,3
VER STAAT M	0,5	-	-	-	-	374,1	-	-	-	-	-	374,6	59,9
MEXIKO	-	-	-	-	-	108,0	-	-	-	-	-	108,0	-
KUBA	-	-	-	-	-	3,4	-	-	-	-	-	3,4	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	115,3	-	-	-	-	-	115,3	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	451,4	-	-	-	-	-	451,4	176,7
PARAGUAY	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	63,0	-	-	-	-	-	63,0	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	190,8	-	-	-	-	-	190,8	81,9

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1982

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB			
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	134,9	-	-	-	-	-	-	134,9	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	26,3	-	-	-	-	-	-	26,3	-
PERU	-	-	-	-	-	55,8	-	-	-	-	-	-	55,8	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	32,1	-	-	-	-	-	-	32,1	-
CHILE	-	-	-	-	-	56,7	-	-	-	-	-	-	56,7	-
AMERIKA ZUS.	11,4	-	-	76,7	58,5	6 389,6	-	-	100,5	0,0	65,8	6 702,6	3 195,3	
ZYPERN	3,5	-	-	-	2,5	11,1	-	-	0,6	-	-	17,7	3,5	
LIBANON	-	-	-	-	30,7	192,4	-	-	-	-	-	223,2	219,8	
ISRAEL	-	-	-	0,8	1,4	843,5	-	-	6,9	-	-	852,5	760,4	
JORDANIEN	-	-	-	-	-	86,8	-	-	-	-	-	86,8	-	
SYRIEN	-	-	-	-	-	12,1	-	-	20,6	-	-	32,7	-	
IRAK	-	-	-	-	-	195,4	-	-	-	-	-	195,4	-	
IRAN	-	-	-	-	-	471,3	-	-	-	-	-	471,3	416,4	
KUWAIT	-	-	-	-	-	195,6	-	-	-	-	-	195,6	140,6	
BAHRAIN	-	-	-	-	-	108,5	-	-	-	-	-	108,5	63,8	
KATAR	-	-	-	-	-	34,7	-	-	-	-	-	34,7	34,7	
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	874,3	-	-	-	-	-	874,3	763,4	
JEMEN	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	-	
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	1 003,4	-	-	-	-	-	1 003,4	914,9	
PAKISTAN	-	-	-	-	-	213,2	-	-	-	-	-	213,2	83,6	
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	90,5	-	-	-	-	-	90,5	-	
INDIEN	-	-	-	-	-	593,9	-	-	-	-	-	593,9	369,0	
SRI LANKA	-	-	-	-	-	34,9	-	-	-	-	-	34,9	-	
THAILAND	-	-	-	-	-	139,7	-	-	-	-	-	139,7	-	
MALAYSIA	-	-	-	-	-	106,3	-	-	-	-	-	106,3	-	
SINGAPUR	-	-	-	-	-	310,8	-	-	-	-	-	310,8	-	
INDONESIEN	-	-	-	-	-	144,6	-	-	-	-	-	144,6	-	
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	118,1	-	-	-	-	-	118,1	-	
HONGKONG	-	-	-	-	-	757,3	-	-	-	-	-	757,3	639,7	
JAPAN	63,4	-	-	-	-	969,8	-	-	-	-	-	1 033,2	599,1	
KOREA,S-	-	-	-	-	-	70,6	-	-	-	-	-	70,6	70,6	
CHINA VR	-	-	-	-	-	24,1	-	-	-	-	-	24,1	-	
ASIEN ZUS.	66,9	-	-	0,8	34,6	7 605,9	-	-	28,1	-	-	7 736,3	5 079,4	
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	252,5	-	-	-	-	-	252,5	-	
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	252,5	-	-	-	-	-	252,5	-	
INSGESAMT	369,5	32,6	27,1	686,9	398,0	24 029,1	393,4	4,7	925,3	48,8	65,8	26 981,1	13 111,0	
DARUNTER IN FRACHTERN	5,1	-	-	135,6	308,9	12 206,5	76,9	-	312,1	-	65,8	13 111,0	-	

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	10,1	-	-	1,8	-	55,0	-	-	-	-	-	66,9	26,5
SCHWEDEN	8,0	-	-	4,2	-	251,1	-	-	2,4	-	-	265,7	240,0
NORWEGEN	7,1	-	-	0,1	-	33,6	-	-	-	-	-	40,7	24,3
DAENEMARK	27,5	2,7	-	24,1	-	332,3	32,7	-	10,0	-	-	429,3	289,1
GR BRITANN	47,9	13,3	11,1	210,1	31,7	1 509,8	25,9	4,4	47,1	15,9	-	1 917,1	1 343,9
IRLAND	-	-	-	38,4	8,2	84,5	-	-	4,9	-	-	135,9	76,2
ISLAND	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
NIEDERLANDE	52,3	-	12,8	14,0	-	258,4	12,9	-	23,0	10,6	-	384,1	-
BELGIEN	13,3	-	-	3,9	-	66,6	39,5	-	41,5	-	-	164,9	-
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
FRANKREICH	23,9	23,2	0,2	41,3	6,2	300,4	12,7	-	40,0	15,3	-	463,1	61,9
SPANIEN	0,1	-	-	21,7	2,4	403,1	1,4	-	11,7	-	-	440,3	198,4
PORTUGAL	-	-	-	5,2	-	79,0	0,2	-	-	-	-	84,4	5,4
MALTA	0,1	-	-	-	0,0	47,5	-	-	2,0	-	-	49,6	-
SCHWEIZ	28,9	1,4	-	74,0	16,6	221,4	34,6	-	90,0	8,4	-	475,3	1,8
OESTERREICH	1,1	-	-	15,1	-	195,5	3,7	-	11,2	-	-	226,5	-
ITALIEN	9,8	-	-	22,4	9,5	431,0	10,9	-	52,7	-	-	536,2	145,5
GRIECHENLAND	-	-	-	54,0	-	173,1	13,9	-	29,2	-	-	270,2	0,0
TUERKEI	-	-	-	10,5	-	402,7	-	-	55,4	-	-	468,6	137,8
JUGOSLAWIEN	-	-	-	3,9	0,2	134,4	9,6	-	14,1	-	-	162,1	25,1
UNGARN	-	-	-	0,6	-	31,4	-	-	1,6	-	-	33,6	-
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	17,3	-	-	-	-	-	17,3	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	9,4	-	-	0,0	-	-	9,4	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	-
POLEN	-	-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	7,1	0,8
SOWJETUNION	0,4	-	-	0,0	-	20,4	-	-	3,9	-	-	24,6	-
EUROPA ZUS.	230,3	40,5	24,1	545,2	74,8	5 073,4	198,1	4,4	440,4	50,2	-	6 681,3	2 576,7
LIBYEN	-	-	-	-	-	25,9	-	-	20,5	-	-	46,4	38,2

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIENE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1982

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR						
TUNESIEN	-	-	-	1,5	-	68,9	-	-	0,4	-	-	70,8	7,8
ALGERIEN	-	-	-	-	-	9,9	-	-	-	-	-	9,9	5,0
MAROKKO	-	-	-	-	-	26,9	-	-	-	-	-	26,9	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	33,6	-	-	-	-	-	33,6	33,6
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
NIGERIA	-	-	-	-	7,4	71,4	-	-	-	-	-	78,8	7,4
AEGYPTEN	-	-	-	-	0,2	85,3	-	-	5,1	-	-	90,6	1,2
SUDAN	-	-	-	-	-	21,8	-	-	-	-	-	21,8	20,0
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	32,0	-	-	-	-	-	32,0	23,2
SOMALIA	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	7,4	-
UGANDA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1	-
KENIA	-	-	-	-	-	557,8	-	-	-	-	-	557,8	232,4
TANSANIA	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-	11,1	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	434,8	-	-	-	-	-	434,8	-
SEYCHELLEN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	1,5	7,7	1 390,6	-	-	25,9	-	-	1 425,8	368,9
KANADA	-	-	-	0,9	-	460,2	-	-	-	-	-	461,1	25,9
VER STAAT O	0,1	-	-	115,8	102,0	5 118,7	-	-	187,2	10,5	-	5 534,2	3 096,9
VER STAAT W	0,0	-	-	-	-	715,1	-	-	-	0,1	-	715,3	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	40,8	-	-	-	-	-	40,8	-
KUBA	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	437,7	-	-	-	-	-	437,7	136,9
PARAGUAY	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	1,1	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	60,6	-	-	-	-	-	60,6	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	100,4	-	-	-	-	-	100,4	26,6
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	178,0	-	-	-	-	-	178,0	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	32,8	-	-	-	-	-	32,8	-
PERU	-	-	-	-	-	55,6	-	-	-	-	-	55,6	0,6
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	21,2	-	-	-	-	-	21,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	27,7	-	-	-	-	-	27,7	-
AMERIKA ZUS.	0,1	-	-	116,7	102,0	7 272,6	-	-	187,2	10,6	-	7 689,2	3 286,9
ZYPERN	-	-	-	-	0,3	8,0	-	-	0,1	-	-	8,4	-
LIBANON	-	-	-	-	-	117,1	-	-	-	-	-	117,1	102,0
ISRAEL	-	-	-	1,3	39,9	214,5	-	-	42,9	-	-	298,6	185,2
JORDANIEN	-	-	-	-	-	15,1	-	-	-	-	-	15,1	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	37,1	-	-	10,1	-	-	47,2	-
IRAK	-	-	-	-	-	11,9	-	-	-	-	-	11,9	-
IRAN	-	-	-	-	-	119,3	-	-	-	-	-	119,3	101,2
KUWAIT	-	-	-	-	-	201,8	-	-	-	-	-	201,8	124,8
BAHRAIN	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	191,6	-	-	-	-	-	191,6	116,0
JEMEN	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	-	3,7	-
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	132,0	-	-	-	-	-	132,0	75,9
PAKISTAN	-	-	-	-	-	313,3	-	-	-	-	-	313,3	127,3
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	67,5	-	-	-	-	-	67,5	-
INDIEN	-	-	-	-	-	1 029,6	-	-	-	-	-	1 029,6	682,9
SRI LANKA	-	-	-	-	-	31,4	-	-	-	-	-	31,4	-
THAILAND	-	-	-	-	-	231,8	-	-	-	-	-	231,8	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	56,2	-	-	-	-	-	56,2	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	224,0	-	-	-	-	-	224,0	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	11,3	-	-	-	-	-	11,3	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	31,4	-	-	-	-	-	31,4	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	778,4	-	-	-	-	-	778,4	724,4
JAPAN	149,5	-	-	-	-	912,0	-	-	-	-	-	1 061,5	565,2
KOREA, S-	-	-	-	-	-	33,5	-	-	-	-	-	33,5	31,2
CHINA VR	-	-	-	-	-	21,9	-	-	-	-	-	21,9	-
ASIEN ZUS.	149,5	-	-	1,3	40,1	4 795,0	-	-	53,2	-	-	5 039,1	2 835,1
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	137,2	-	-	-	-	-	137,2	-
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	137,2	-	-	-	-	-	137,2	-
INSGESAMT	379,9	40,5	24,1	664,7	224,6	18 668,7	198,1	4,4	706,7	60,8	-	20 972,5	9 068,7
DARUNTER IN FRACHTERN	-	-	0,9	147,2	167,8	8 705,5	26,8	-	20,5	-	-	9 068,7	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1982

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENZZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENZZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	11,6	4,4	1,3	19,7	2,1	73,1	5,5	1,9	4,7	1,0	-	125,4
SCHWEDEN	7,8	3,9	0,2	26,0	9,5	122,1	25,4	9,2	13,9	1,0	-	219,0
NORWEGEN	9,4	4,8	0,5	10,5	2,4	52,5	10,9	1,7	7,8	0,4	-	100,6
DAENEMARK	7,2	0,6	0,0	8,1	2,7	78,5	12,4	2,5	7,8	0,4	-	120,1
GR BRITANN	37,7	18,1	8,3	220,5	36,1	377,7	48,8	5,7	67,9	18,2	-	839,0
IPLAND	3,9	0,9	0,6	24,4	0,4	31,2	3,2	0,4	2,3	1,1	-	68,5
ISLAND	0,9	1,6	-	1,9	0,6	4,6	1,0	0,1	0,9	0,0	-	11,6
NIEDERLANDE	12,1	0,2	1,7	2,3	1,6	17,2	4,7	0,1	8,5	0,9	-	49,2
BELGIEN	5,6	0,3	0,4	0,8	1,7	19,4	7,9	0,8	11,9	0,7	-	49,6
LUXEMBURG	0,0	0,0	-	0,0	0,2	0,5	0,0	-	0,1	0,1	-	0,9
FRANKREICH	35,1	5,1	2,3	25,8	12,7	96,4	20,9	4,0	49,0	7,4	-	258,8
SPANIEN	20,4	11,8	4,2	54,6	26,4	404,5	33,4	11,7	26,9	1,3	2,8	598,0
PORTUGAL	6,7	2,3	1,2	9,3	1,4	72,8	5,7	3,4	10,2	0,6	-	113,5
MALTA	1,9	0,2	0,6	0,6	0,9	9,6	1,3	0,2	2,3	0,1	-	17,7
GIBRALTAR	0,1	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
SCHWEIZ	15,5	3,4	5,5	33,7	8,2	145,2	18,1	0,4	20,6	4,5	-	255,1
OESTERREICH	8,2	2,1	0,8	15,1	3,2	99,0	10,6	0,9	12,6	2,3	0,0	154,8
ITALIEN	27,3	5,8	5,3	39,1	15,6	204,0	23,0	6,7	27,8	1,0	0,2	357,8
GRIECHENLAND	9,6	3,4	2,7	34,1	3,1	181,0	20,7	2,8	19,0	0,6	-	277,3
TUERKEI	14,6	3,9	1,3	12,0	1,7	168,8	4,3	1,4	16,4	1,9	-	226,3
JUGOSLAWIEN	5,1	2,0	1,9	19,1	0,8	61,7	5,8	1,1	15,9	0,1	-	113,6
UNGARN	2,9	1,5	0,1	3,5	0,7	27,8	3,0	1,5	6,2	0,0	-	47,2
ALBANIEN	-	-	-	0,0	-	0,5	0,1	-	0,0	-	-	0,6
TSCHECHOSLOW	0,7	0,4	0,3	0,9	1,8	13,1	1,1	0,5	1,1	0,1	-	20,1
RUMAENIEN	2,1	0,1	0,0	0,5	0,4	6,5	1,5	0,0	0,7	0,0	-	11,9
BULGARIEN	1,3	0,0	0,2	1,3	0,5	12,5	2,2	1,6	0,8	-	-	20,4
POLEN	0,5	0,2	0,1	0,1	0,4	6,2	0,8	0,1	0,1	0,0	-	8,5
SOWJETUNION	1,0	1,6	0,1	7,0	1,2	29,7	2,2	0,1	32,2	0,3	0,2	75,5
EUROPA ZUS.	249,2	78,6	39,6	571,1	136,1	2 316,1	276,2	58,9	368,2	44,0	3,2	4 141,1
LIBYEN	3,4	1,2	0,3	3,8	0,6	257,4	0,6	1,5	7,4	0,2	-	276,4
TUNESIEN	4,5	4,1	1,3	5,2	0,6	77,6	6,8	1,6	6,5	3,2	-	111,3
ALGERIEN	3,0	1,4	0,2	8,0	2,0	73,4	5,4	1,4	3,6	1,3	-	99,6
MAROKKO	1,9	0,4	0,1	2,3	1,9	10,2	1,7	0,9	1,4	0,3	-	21,1
MAURETANIEN	0,1	-	-	0,0	0,2	-	-	-	-	-	-	0,2
MALI	-	-	-	0,1	0,4	0,1	0,1	-	0,1	-	-	0,8
SENEGAL	0,7	0,0	0,0	0,1	0,1	1,0	0,0	0,0	0,2	-	-	2,3
GAMBIA	0,1	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	0,3
GUIN.-BISSAU	0,1	-	0,1	-	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	-	0,4
GUINEA REP	0,0	-	0,0	0,0	0,1	-	-	-	0,3	-	-	0,4
SIERRA LEONE	0,1	-	0,0	0,1	-	0,3	-	0,0	0,2	0,1	-	0,7
LIBERIA	0,5	0,0	0,0	3,5	0,3	0,3	0,1	0,1	0,7	-	-	5,5
ELFENBEIN-K	1,3	0,5	0,1	0,2	0,2	1,3	0,2	0,0	1,1	0,0	-	4,9
OBERVOLTA	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,4	-	0,0	0,1	0,1	-	0,7
NIGER	0,0	-	0,0	-	0,0	0,2	0,1	-	0,2	-	-	0,5
GHANA	1,2	0,1	0,5	0,3	0,6	1,6	0,3	0,1	0,3	0,2	-	5,1
TOGO	0,5	-	0,2	-	0,1	0,3	0,0	-	0,3	-	-	1,4
BENIN	1,0	-	0,0	0,3	0,0	0,1	-	0,0	0,0	-	-	1,5
NIGERIA	5,6	2,3	0,8	0,6	158,4	19,5	1,4	0,0	136,2	0,0	-	324,8
KAMERUN	1,9	0,1	0,0	1,1	0,3	0,5	0,1	0,1	0,7	-	-	4,6
ZENT AF REP	0,2	0,0	0,0	0,0	0,3	0,2	-	-	0,1	-	-	0,9
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,0	-	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	-	0,1	-	-	0,5
KONGO VR	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
ZAIRE	0,3	0,0	0,1	0,1	0,6	0,7	0,4	0,1	0,2	0,1	-	2,6
ANGOLA	0,1	0,0	0,0	0,2	0,2	1,2	-	-	0,0	0,0	-	1,8
AEGYPTEN	7,7	2,4	3,4	4,7	0,9	266,5	4,0	0,9	161,3	1,5	-	453,2
SUDAN	0,9	0,1	0,1	0,2	0,6	169,1	0,1	0,0	0,2	0,0	-	171,3
DSCHIBUTI	0,1	-	-	-	-	0,2	-	-	0,1	-	-	0,4
AETHIOPIEN	1,9	0,1	1,3	2,0	0,3	140,4	0,3	0,1	1,2	-	-	147,5
SOMALIA	1,9	0,0	-	0,0	0,4	50,4	-	-	0,0	-	-	52,7

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR JUNI 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND												
TONNEN												
NACH ENDZIEL-LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
UGANDA	0,0	-	-	0,0	13,8	0,1	1,0	-	0,0	-	-	15,0
KENIA	1,9	0,1	0,3	0,3	0,9	80,1	0,0	0,0	0,6	0,0	-	84,3
RUANDA	-	0,0	-	0,1	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	0,3
BURUNDI	-	-	-	-	-	0,4	0,3	0,0	0,0	0,0	-	0,7
TANSANIA	0,7	0,1	0,1	0,2	1,0	5,2	0,1	-	0,3	-	-	7,7
SAMBIA	6,5	0,1	0,4	9,0	0,3	72,3	2,9	0,0	0,3	0,0	-	91,6
MALAWI	0,2	-	0,0	0,1	0,0	0,2	0,2	-	0,2	0,2	-	1,1
MOSAMBIK	0,1	-	0,0	-	-	0,2	-	0,0	0,1	0,0	-	0,5
MADAGASKAR	0,0	-	-	0,3	-	0,3	-	-	0,7	-	-	1,3
REUNION	0,1	0,5	-	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,7
SIMBARWE	0,8	0,0	0,1	0,1	0,8	11,8	0,7	0,1	0,8	0,1	-	15,2
MAURITIUS	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	0,1	0,0	0,0	-	-	6,3
SUEDAFRIKA	8,1	11,6	1,6	20,4	6,3	368,4	22,3	11,1	10,4	1,3	-	461,4
SEYCHELLEN	0,1	-	0,0	0,1	0,0	0,2	-	0,0	0,0	-	-	0,5
AFRIKA ZUS.	57,4	25,2	11,2	63,5	192,0	1 618,6	49,1	18,3	336,2	8,4	-	2 380,0
KANADA	18,8	7,8	1,6	8,1	2,1	374,6	6,7	11,7	7,5	2,4	0,0	441,3
VER STAAT O	109,4	88,7	14,2	202,6	78,5	2 999,6	259,9	42,8	238,6	42,0	65,8	4 142,1
VER STAAT W	13,9	7,2	3,6	7,0	2,1	417,3	37,9	2,7	22,5	3,2	-	517,4
MEXIKO	12,3	5,0	3,1	4,2	0,7	109,1	10,0	0,2	3,7	0,1	-	148,4
GUATEMALA	3,3	0,2	0,1	0,9	-	1,3	0,2	-	0,1	0,1	-	6,1
HONDURAS REP	0,2	-	0,1	0,1	0,1	1,6	0,1	-	0,0	-	-	2,1
BAHAMAS	0,1	0,0	0,1	-	0,0	0,6	-	-	0,3	-	-	1,0
BELIZE	0,6	0,0	0,0	-	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	0,8
EL SALVADOR	0,3	-	0,3	0,7	0,1	0,6	0,1	0,1	0,3	0,1	-	2,6
NICARAGUA	0,0	0,0	0,1	0,4	0,0	1,5	0,0	-	-	-	-	1,9
COSTA RICA	0,5	-	0,0	1,6	0,2	0,5	0,1	0,0	0,3	0,0	-	3,2
PANAMA	2,2	0,0	0,0	0,1	0,0	3,5	0,7	0,0	0,3	-	-	6,8
JAMAICA	1,5	0,0	0,1	0,1	0,1	3,4	0,0	0,0	0,1	-	-	5,3
HAITI REP	0,1	-	0,0	0,0	0,0	2,6	0,0	-	0,0	0,3	-	3,1
WESTINDIEN	0,1	-	0,1	0,1	0,0	0,3	0,1	-	0,4	0,0	-	1,1
GUADELOUPE	0,1	0,3	0,0	0,0	-	0,3	-	0,1	0,1	0,0	-	0,9
ARUBA	0,3	-	-	-	-	0,3	0,1	-	0,0	-	-	0,7
CURACAO	0,7	-	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,0	-	-	0,9
DOMINIK REP	1,2	0,1	0,0	0,2	0,1	1,8	0,1	0,0	0,2	0,2	-	4,0
TRINID.U-TOB	0,6	0,1	0,1	0,0	-	0,7	0,2	-	0,2	0,0	-	1,9
KUBA	1,2	0,5	0,0	5,0	0,3	21,1	0,5	0,0	8,0	0,3	-	37,0
VENEZUELA	22,3	0,0	1,7	9,7	1,0	113,3	1,9	0,1	3,8	0,2	-	153,9
GUYANA REP	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,0	-	0,1	-	-	0,2
SURINAM	0,1	-	0,0	0,0	-	0,2	0,0	-	0,1	-	-	0,4
GUAYANA FR	0,0	0,1	-	-	-	0,1	-	0,2	0,2	-	-	0,5
BRASIL IEN	10,9	0,3	0,2	3,4	4,2	361,8	5,7	1,4	3,1	0,3	-	391,4
PARAGUAY	0,6	0,1	0,1	0,0	0,0	4,6	0,1	0,0	0,2	-	-	5,6
URUGUAY	1,2	0,0	0,0	2,1	0,4	59,2	0,6	0,4	0,2	0,0	-	64,2
ARGENTINIEN	1,6	0,4	0,5	2,3	0,9	66,2	83,8	0,9	4,6	0,0	-	161,3
KOLUMBIEN	25,9	2,4	0,4	11,1	2,6	83,2	4,2	0,2	1,7	0,5	-	132,4
ECUADOR	0,8	0,0	0,3	1,3	1,1	7,9	0,9	0,1	0,3	-	-	12,8
PERU	4,5	0,8	0,2	2,6	1,8	21,7	0,5	2,3	0,9	0,0	-	35,3
BOLIVIEN	1,4	0,0	0,1	0,9	0,4	17,1	0,2	0,1	0,3	-	-	20,6
CHILE	7,8	0,5	0,6	0,8	0,7	19,4	1,1	0,2	1,2	0,1	-	32,5
AMERIKA ZUS.	244,3	114,7	28,0	265,2	97,7	4 695,2	415,9	63,7	299,3	49,9	65,8	6 339,7
ZYPERN	4,7	0,6	1,0	1,3	4,1	18,1	1,0	0,2	1,6	0,1	-	32,7
LIBANON	0,2	0,2	0,2	0,2	31,1	13,7	0,3	1,0	0,5	-	-	47,3
ISRAEL	1,6	0,4	2,6	8,6	3,3	760,2	6,3	1,2	14,6	4,4	0,1	803,2
JORDANIEN	5,1	1,2	0,5	2,0	3,5	33,1	1,1	0,3	2,9	0,0	-	49,6
SYRIEN	1,3	0,7	0,0	1,6	0,7	11,3	1,9	0,9	17,0	0,0	-	35,4
IRAK	12,2	2,1	4,4	8,4	1,8	90,7	4,1	1,4	6,9	0,6	-	132,4
IRAN	7,0	2,2	0,8	6,2	1,5	363,8	6,8	0,3	0,8	0,1	-	389,3
KUWAIT	6,0	1,7	4,3	4,7	2,0	134,3	5,3	1,9	2,7	1,0	-	163,7
BAHRAIN	0,8	0,8	0,6	1,6	2,7	72,0	0,8	0,1	0,4	0,0	-	79,7
KATAR	1,9	0,2	0,5	0,5	0,1	45,2	3,2	0,1	1,1	0,0	-	52,8
SAUDI-ARAB	58,0	10,1	9,4	36,2	7,6	293,4	34,6	15,8	43,4	2,2	-	510,7
JEMEN	0,2	-	0,0	0,3	-	3,1	0,1	0,1	0,1	0,0	-	3,9
JEMEN DEM VR	0,1	-	-	0,0	0,1	1,0	0,2	-	0,0	-	-	1,4
OMAN	0,3	0,6	0,1	0,8	0,2	11,2	0,9	-	0,5	-	-	14,6
V.A.-EMIRATE	63,3	1,3	0,6	1,3	0,8	354,2	1,8	2,9	4,5	1,1	-	431,3
PAKISTAN	6,4	0,4	0,1	2,3	1,3	106,3	1,4	10,0	2,7	0,2	-	131,1
BANGLADESCH	0,3	0,0	0,0	0,2	0,0	3,4	0,1	0,0	0,3	-	-	4,5
AFGHANISTAN	0,6	-	-	-	0,1	67,7	0,0	0,0	0,1	-	-	68,5
INDIEN	14,4	1,1	0,6	14,9	3,4	336,4	6,4	0,6	30,1	1,2	-	409,1
NEPAL	0,0	0,0	-	0,1	0,0	2,5	0,0	-	0,0	-	-	2,6
SRI LANKA	0,9	0,0	0,1	0,0	3,9	31,4	0,9	0,2	0,3	0,1	-	37,7
BIRMA	0,2	-	-	0,0	0,0	1,2	-	-	0,1	-	-	1,6
THAILAND	3,0	0,3	0,0	0,4	0,5	63,6	0,3	0,2	1,9	0,1	-	70,3
LAOS	-	-	-	-	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
VIETNAM	-	-	-	0,6	0,1	0,4	-	-	-	0,0	-	1,1
MALAYSIA	0,6	0,1	0,3	0,8	0,2	87,5	8,9	0,1	7,1	0,0	-	105,5
SINGAPUR	5,3	0,3	0,8	1,0	0,4	294,6	5,4	0,2	6,2	0,1	-	314,4
INDONESIEN	4,5	0,1	0,1	2,5	1,0	78,6	1,0	0,0	0,7	0,2	-	88,7
PHILIPPINEN	1,7	0,1	0,5	1,7	0,7	84,9	0,3	0,3	1,0	0,4	-	91,5
HONGKONG	18,2	2,8	3,2	18,0	3,2	438,7	17,1	8,4	15,1	3,2	-	527,9
TAIWAN	9,6	0,6	0,0	0,6	0,3	94,7	2,0	0,9	4,1	0,1	-	112,8
JAPAN	64,5	7,6	1,2	10,1	18,2	845,7	13,6	2,5	11,9	3,8	-	979,2
MALEDIVEN	0,0	-	-	0,1	-	0,6	-	-	0,0	-	-	0,6
KOREA,S-	7,2	0,2	1,8	0,9	1,8	75,4	1,4	3,3	9,8	0,1	-	101,9

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1982

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
KOREA, N- CHINA VR	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
	2,0	0,2	0,3	1,7	0,8	16,0	1,1	0,8	1,4	0,1	-	-	24,4
ASIEN ZUS.	302,1	35,5	34,2	129,2	95,4	4 835,4	128,2	53,4	189,8	19,1	0,1	-	5 822,3
AUSTRALIEN	3,6	0,3	0,9	2,0	39,4	384,9	3,6	0,4	3,3	0,3	-	-	438,5
NEUSEELAND	1,4	0,0	0,0	5,6	0,1	50,7	0,5	0,0	0,1	0,0	-	-	58,4
FIDSCHI	-	0,0	-	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
OZEANIEN BR	0,2	-	-	0,1	-	0,1	-	-	0,0	-	-	-	0,4
NEUKALEDON	0,0	0,2	-	-	-	0,3	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,6
POLYNES FR	0,0	0,1	-	-	-	0,1	-	-	0,0	0,0	-	-	0,3
WANUATU	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	0,8	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	-	0,9
AUSTR.-OZ.ZUS.	6,1	0,7	0,9	7,7	39,5	436,2	4,1	0,4	3,5	0,3	-	-	499,4
INSGESAMT	859,1	254,6	114,0	1 036,6	560,7	13 901,4	873,6	194,7	1 196,9	121,7	69,2	-	19 182,4

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDZIELFLUGPLATZ										INSGESAMT		
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	8,5	0,8	1,0	3,0	1,1	8,8	4,4	1,0	0,9	0,1	-	-	29,6
SCHWEDEN	6,7	1,6	2,0	9,4	1,9	18,9	2,9	3,0	5,8	0,9	-	-	53,2
NORWEGEN	7,4	0,8	1,8	0,3	0,5	4,0	0,3	0,5	1,4	0,3	0,0	-	17,5
DAENEMARK	24,9	4,3	1,1	28,6	2,2	41,3	22,2	3,4	14,4	2,4	-	-	144,6
GR BRITANN	58,1	59,8	19,9	140,0	58,4	331,5	42,0	8,2	66,5	26,7	0,0	-	811,1
IRLAND	7,3	0,9	0,5	35,0	9,8	17,5	6,7	0,2	13,5	0,4	-	-	92,0
ISLAND	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	1,1
NIEDERLANDE	10,5	0,9	1,7	2,8	1,8	14,6	2,4	0,2	8,6	6,9	-	-	50,4
BELGIEN	7,2	1,1	0,7	4,1	0,1	13,9	21,2	1,5	39,1	0,6	0,0	-	89,5
LUXEMBURG	0,2	0,0	0,1	0,0	0,0	0,7	0,0	0,0	0,1	0,1	-	-	1,2
FRANKREICH	37,2	20,4	6,9	42,2	7,6	103,6	14,2	6,9	44,7	16,9	0,1	-	300,5
SPANIEN	22,6	2,7	1,1	29,1	11,6	136,8	11,3	3,8	9,7	3,7	0,1	-	232,5
PORTUGAL	3,5	0,9	0,3	12,1	2,0	24,2	1,4	2,1	19,4	3,6	-	-	69,3
MALTA	0,3	0,1	-	3,5	0,1	1,4	0,4	2,3	0,4	0,7	-	-	9,2
SCHWEIZ	10,0	1,3	2,7	15,8	7,0	25,2	9,7	0,5	21,5	6,3	0,0	-	99,8
OESTERREICH	7,7	1,4	0,6	14,5	2,7	30,8	5,4	0,9	8,9	3,9	0,0	-	76,8
ITALIEN	20,5	3,1	4,1	32,3	13,5	98,4	21,5	3,7	57,3	4,8	-	-	259,2
GRIECHENLAND	27,2	3,8	2,7	56,8	3,8	49,2	30,3	4,1	18,7	1,8	0,0	-	198,4
TUERKEI	32,6	14,5	8,8	56,8	23,8	136,2	10,9	10,4	46,4	48,6	-	-	389,1
JUGOSLAWIEN	2,7	2,3	0,8	5,2	2,5	82,6	13,9	1,8	4,2	1,6	-	-	117,6
UNGARN	1,6	2,4	0,5	0,7	1,9	7,5	1,8	0,0	1,6	0,0	-	-	18,1
TSCHECHOSLOW	1,2	0,0	0,2	0,2	0,6	9,4	0,2	0,2	0,5	0,3	-	-	12,8
RUMAENIEN	1,4	-	0,3	0,3	0,3	2,6	0,9	0,1	0,3	-	-	-	6,2
BULGARIEN	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2	2,6	0,2	0,3	0,3	0,2	-	-	4,1
POLEN	0,4	0,0	0,1	-	0,1	4,4	0,2	-	-	-	-	-	5,2
SOWJETUNION	2,0	0,0	-	0,3	2,0	16,6	0,7	1,1	4,0	0,0	-	-	26,8
EUROPA ZUS.	302,0	123,3	58,0	493,3	155,4	1 183,7	225,0	56,1	388,1	130,8	0,2	-	3 115,9
LIBYEN	-	-	-	-	2,5	5,5	0,1	-	0,1	-	-	-	8,1
TUNESIEN	1,4	3,8	0,3	4,1	1,0	28,6	16,2	4,7	1,3	2,0	0,0	-	63,4
ALGERIEN	0,7	0,0	-	-	0,5	4,1	-	0,0	0,3	-	-	-	5,6
MAROKKO	1,7	0,4	0,1	2,7	0,3	8,4	0,4	0,1	12,2	0,1	0,1	-	26,5
MALI	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
SENEGAL	0,2	-	-	0,4	0,4	0,1	0,1	-	2,5	-	-	-	3,6
GAMBIA	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GUIN.-BISSAU	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GUINEA REP	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SIERRA LEONE	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,1	-	-	0,1
LIBERIA	0,2	-	0,0	0,6	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	1,0
ELFENBEIN-K	2,6	-	-	0,0	0,1	2,7	-	1,9	0,0	-	-	-	7,3
NIGER	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
GHANA	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	0,1
TOGO	0,2	-	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,6
BENIN	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
NIGERIA	7,3	7,8	0,0	4,4	8,5	6,9	3,0	0,1	1,3	0,4	0,5	-	40,3
KAMERUN	0,0	0,1	-	-	0,1	0,2	0,0	-	-	-	-	-	0,4
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	-	-	-	-	0,0	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
ZAIRE	0,0	-	-	-	0,1	0,1	0,1	-	0,0	-	-	-	0,3
AEGYPTEN	6,1	0,7	0,0	9,6	0,4	12,5	3,5	0,4	11,8	0,0	-	-	45,0
SUDAN	8,2	-	0,0	-	0,6	0,9	-	-	0,2	0,0	-	-	10,0
AETHIOPIEN	3,5	0,0	-	-	0,1	17,2	-	0,0	0,1	0,1	-	-	21,0
SOMALIA	0,9	0,7	-	0,0	0,0	1,0	-	-	-	-	-	-	2,8
UGANDA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
KENIA	68,9	0,0	0,9	1,9	0,4	199,7	0,3	0,2	6,0	0,0	-	-	278,2
TANSANIA	0,6	-	0,0	0,0	0,1	0,7	0,0	-	0,2	-	-	-	1,6
SAMBIA	0,6	-	0,3	0,1	0,1	0,6	0,6	0,0	0,1	-	0,1	-	2,5
MALAWI	0,1	0,2	0,1	0,3	0,0	2,1	-	-	0,0	0,4	-	-	3,3
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
SIMBABWE	1,4	-	0,1	0,0	0,1	0,2	-	0,0	-	0,0	-	-	1,8
MAURITIUS	0,0	-	-	-	-	0,8	0,0	6,4	-	-	-	-	7,2

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR JUNI 1982

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VON HERKUNFTS- LAND		EMPFANG											INSGESAMT
		TONNEN											
		NACH ENDZIELFLUGPLATZ											
		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	
SUEDAFRIKA SEYCHELLEN		17,8 0,0	5,8 -	1,0 -	14,0 -	13,7 -	57,5 0,0	8,5 -	0,6 -	21,6 -	3,4 -	- -	143,9 0,0
AFRIKA ZUS.		122,5	19,8	2,9	38,4	29,3	350,5	33,0	14,5	57,7	6,4	0,7	675,6
KANADA		37,1	7,8	12,7	30,9	5,2	113,7	18,6	21,7	18,2	2,0	0,1	268,0
VER STAAT O		155,1	81,3	17,2	200,9	50,1	3 369,3	126,7	33,1	265,3	38,3	0,0	4 337,1
VER STAAT W		25,5	30,7	7,8	18,9	13,4	639,8	52,8	10,0	108,7	5,1	-	913,7
MEXIKO		0,7	11,5	0,0	0,6	0,3	8,9	0,8	0,2	1,1	1,5	-	25,7
GUATEMALA		0,2	0,1	0,0	0,3	0,0	1,8	0,0	0,1	0,0	0,4	-	3,0
HONDURAS REP		0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BAHAMAS		0,0	-	0,0	0,2	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,2
BELIZE		0,0	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
EL SALVADOR		-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
COSTA RICA		0,3	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,3
PANAMA		0,1	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,0	-	0,2
JAMAICA		0,0	-	-	-	0,2	1,3	-	-	-	-	-	1,5
HAITI REP		-	0,2	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,3
WESTINDIEN		-	-	-	-	-	-	7,0	-	-	0,0	-	7,0
ARUBA		0,1	-	0,0	-	-	0,1	-	-	0,0	-	0,0	0,2
CURACAO		0,1	-	-	0,2	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,3
DOMINIK REP		0,0	-	0,0	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
TRINIDAD-TOB		0,2	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,2
KUBA		-	-	-	-	0,4	0,9	-	-	-	-	-	1,3
VENEZUELA		0,9	0,9	0,2	0,1	0,3	3,9	0,3	0,0	0,1	0,1	1,4	8,1
GUYANA REP		-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SURINAM		-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
GUYANA FR		-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
BRASIL IEN		36,9	3,5	4,5	12,6	7,2	96,3	6,4	2,4	3,2	0,1	-	173,0
PARAGUAY		0,4	0,4	0,0	0,0	0,2	9,9	-	0,0	2,1	-	-	13,0
URUGUAY		0,1	1,6	0,5	3,4	0,1	55,0	3,8	2,2	4,6	-	-	71,4
ARGENTINIEN		1,0	0,2	1,6	2,4	0,3	18,4	3,9	1,3	1,3	0,1	-	30,5
KOLUMBIEN		5,0	0,2	0,1	2,7	0,9	84,8	0,6	2,4	6,2	-	-	102,8
ECUADOR		1,2	0,1	0,1	0,1	3,8	0,6	0,4	0,0	3,7	0,1	-	10,0
PERU		0,9	0,0	0,4	0,8	1,1	4,1	0,1	0,0	0,3	0,0	-	7,8
BOLIVIEN		0,2	0,4	0,0	0,2	0,2	2,6	-	0,2	0,2	0,1	-	4,0
CHILE		2,2	0,1	0,0	2,4	0,2	11,0	0,1	0,3	0,2	0,1	-	16,7
AMERIKA ZUS.		268,2	138,9	45,3	276,8	84,2	4 422,5	221,5	73,9	415,3	48,8	1,4	5 996,9
ZYPERN		0,2	0,0	1,0	0,1	0,4	4,1	0,0	0,0	0,7	0,0	-	6,4
LIBANON		1,0	-	-	0,1	0,1	5,5	0,0	-	-	0,1	-	6,7
ISRAEL		2,1	1,1	1,1	7,7	44,2	236,5	2,0	0,9	40,7	1,8	-	338,0
JORDANIEN		0,1	0,2	0,0	0,1	1,4	5,3	0,1	0,0	0,1	0,2	-	7,5
SYRIEN		4,1	0,0	0,3	2,6	0,4	6,3	0,1	0,0	5,6	-	-	19,5
IRAK		2,3	-	-	0,4	0,5	4,7	-	-	0,2	-	-	8,1
IRAN		31,5	0,5	0,1	0,1	0,8	27,5	2,1	0,1	3,5	0,6	-	66,9
KUWAIT		1,1	0,0	0,1	6,9	1,9	24,5	3,2	0,7	1,1	0,0	-	39,6
BAHRAIN		0,1	-	-	0,0	0,0	0,6	0,1	-	0,3	0,0	-	1,1
KATAR		-	0,0	-	-	0,1	0,2	0,0	-	-	4,9	-	5,1
SAUDI-ARAB		4,7	2,5	0,8	5,7	2,1	50,8	1,2	1,7	3,2	0,2	0,7	73,5
JEMEN		0,0	-	-	0,8	0,1	0,4	-	-	-	-	-	1,2
JEMEN DEM VR		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN		0,0	-	-	-	0,4	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,6
V.A. EMIRATE		2,2	0,1	0,1	2,7	0,1	6,9	0,7	0,1	1,4	2,6	-	16,8
PAKISTAN		9,8	3,4	3,6	27,0	9,6	72,1	16,7	1,1	5,2	1,5	1,4	151,4
BANGLADESCH		0,1	-	0,0	-	1,0	0,7	-	-	-	0,0	-	1,8
AFGHANISTAN		0,4	0,2	0,9	0,0	0,1	42,7	0,2	0,0	1,5	-	-	46,2
INDIEN		66,3	13,2	16,0	133,3	28,0	262,0	39,1	16,8	35,8	19,3	1,2	631,0
NEPAL		2,0	0,1	0,0	0,1	0,0	1,4	0,7	0,0	0,6	0,2	-	5,2
SRI LANKA		0,3	0,0	0,0	0,7	0,2	18,4	0,6	0,0	0,9	0,3	-	21,4
BIRMA		-	0,0	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,2
THAILAND		13,6	1,1	0,4	10,6	7,0	140,0	15,4	7,3	6,9	4,7	-	207,0
MALAYSIA		1,9	0,2	-	1,7	0,5	38,7	1,2	0,0	3,7	0,1	-	47,8
SINGAPUR		4,4	5,6	1,3	6,7	1,2	97,1	7,5	0,9	19,4	0,7	0,0	144,8
INDONESIEN		0,3	0,4	0,1	1,2	0,9	3,3	1,2	0,4	0,9	0,4	-	9,0
PHILIPPINIEN		0,9	0,0	0,1	1,7	0,2	22,7	1,1	0,2	3,1	0,0	-	30,0
HONGKONG		42,7	5,2	16,3	29,2	14,5	245,1	25,0	21,2	43,3	6,7	-	449,2
TAIWAN		10,7	1,5	1,5	17,5	2,6	28,2	2,5	7,9	9,5	0,4	-	82,2
JAPAN		148,2	21,2	16,3	111,2	40,4	303,7	49,9	25,2	45,8	15,0	0,0	777,0
KOREA, S-		7,4	0,3	1,6	5,7	1,9	27,3	3,0	3,9	2,6	0,3	0,0	54,2
CHINA VR		2,0	0,2	0,2	0,5	0,9	9,0	0,7	2,3	0,3	0,1	-	16,0
ASIEN ZUS.		360,4	57,3	61,9	374,3	161,4	1 685,7	174,1	90,7	236,3	60,0	3,5	3 265,6
AUSTRALIEN		1,3	0,4	0,6	5,9	2,5	49,8	0,5	2,0	1,3	0,6	-	64,8
NEUSEELAND		0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,3	0,1	0,2	0,0	-	-	1,8
FIDSCHI		-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
NEUKALEDON		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI		0,0	-	-	0,1	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3
AUSTR.-OZ.-ZUS.		1,5	0,4	0,6	6,0	2,9	51,2	0,7	2,2	1,3	0,6	-	67,3
INSGESAMT		1 054,6	339,7	168,8	1 188,8	433,2	7 693,6	654,3	237,4	1 098,8	246,5	5,8	13 121,3

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Juni 1982*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Juni 1982
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	235,2	94,1	59,0	153,1	388,3	2 378,8
Hannover	123,8	22,1	7,2	29,3	153,1	968,4
Bremen	90,2	15,2	6,8	22,0	112,2	688,6
Düsseldorf	51,6	93,6	59,3	152,9	204,5	1 317,0
Köln/Bonn	278,5	36,4	35,4	71,8	350,3	2 299,6
Frankfurt	377,9	191,7	427,4	619,1	997,0	6 438,8
Stuttgart	169,6	54,5	31,5	86,0	255,6	1 762,0
Nürnberg	146,4	29,3	8,9	38,2	184,6	1 320,8
München	249,2	52,0	46,7	98,7	347,9	2 274,9
Berlin (West) .	353,4	22,2	9,7	31,9	385,3	2 344,1
Insgesamt ...	2 075,8	611,1	691,9	1 303,0	3 378,8	21 793,0

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

Für die Eisenbahnen, die öffentlichen Schienenverkehr betreiben (Deutsche Bundesbahn, nichtbundeseigene Eisenbahnen), werden monatlich die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen (Personen- und Güterverkehr) und Verkehrseinnahmen veröffentlicht.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen, ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach Beschäftigungsverhältnis und betrieblichem Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschli. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen.

3.S: Sonderbeiträge

In mehrjährigen Abständen werden Veröffentlichungen über den Güternahverkehr herausgegeben.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzollstellen sowie den Güterverkehr an ausgewählten Schleusen.

Im dem Jahresbericht wird der Güterverkehr nach Verkehrsbezirken aufgegliedert. Außerdem werden Unternehmen, verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze der Binnenschifffahrt sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Hafen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal und der Bestand an Seeschiffen nachgewiesen. Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughafen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgegliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979
Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969
Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel.: (06131) 5 90 94/95, erhältlich.